

Bericht über die Haushaltserfüllung zum 31.05.2014 (Stand: 25.06.2014)

Inhalt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Gesamtergebnisse für die Ergebnisrechnung | (Seite 1) |
| 2. Gesamtergebnisse für die Finanzrechnung mit einer gesonderten Darstellung der Investitionsein- und -auszahlungen | (Seite 5) |
| 3. Personalaufwendungen | (Seite 7) |
| 4. Fazit | (Seite 8) |

Anlagen:

- Anlage 1: Ergebnisse der einzelnen Teilhaushalte mit der Erläuterung zu wesentlichen Abweichungen
 Anlage 2: Berichtsbögen für die wesentlichen Produkte

1. Ergebnisrechnung gesamt

Der Haushaltsplan der Landeshauptstadt Schwerin für 2014 sieht einen **Jahresfehlbetrag** im Ergebnishaushalt von ca. 27,1 Mio. € vor. Nach Prognose zum 31.05.2014 beträgt dieser Fehlbetrag 29,9 Mio. €, sodass sich insgesamt eine Verschlechterung um ca. 2,8 Mio. € gegenüber der Planung ergibt.

Die Mehraufwendungen in diversen Bereichen können nur teilweise durch Mehrerträge kompensiert werden.

Erträge	- lfd. Erträge (Pos. 10)	+ 2.854.800 €
	- Zinserträge (Pos. 21)	- 255.200 €
	- außerordentliche Erträge	+ 27.000 €
	Summe	+ 2.626.600 €
Aufwendungen	- lfd. Aufwendungen (Pos. 19)	+ 5.105.500 €
	- Zinsaufwendungen (Pos. 22)	+ 322.000 €
	Summe	+ 5.427.500 €
Ergebnis	Jahresfehlbetrag	+ 2.800.900 €

Abbildung: Ergebnisrechnung nach Ertrags- und Aufwandsarten

Ertrags- und Aufwandsarten		fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2014	2014	2014	2014
		2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben *	87.855.100,00	58.092.529,18	86.602.400,00	-1,43
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	62.192.300,00	30.784.922,98	64.320.058,00	3,42
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	54.226.500,00	29.124.802,28	56.203.200,00	3,65
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.830.800,00	3.002.873,86	5.562.446,64	-4,60
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.974.300,00	2.945.430,20	4.985.894,96	0,23
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.216.100,00	5.796.393,69	15.512.132,74	1,95
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	8.623.400,00	4.222.323,98	8.587.155,00	-0,42
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	238.918.500,00	133.969.276,17	241.773.287,34	1,19
11	– Personalaufwendungen	43.900.600,00	17.960.628,47	45.351.600,00	3,31
12	– Versorgungsaufwendungen	3.935.200,00	2.070.329,09	3.935.200,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.556.501,98	19.984.397,61	41.575.538,88	0,05
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	13.877.962,55	0,00	13.875.400,00	-0,02
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	32.629.400,00	15.603.418,77	32.571.390,00	-0,18
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	114.896.500,00	55.789.781,39	120.910.460,00	5,23
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	15.152.235,47	6.014.156,00	12.834.276,50	-15,30
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	265.948.400,00	117.422.711,33	271.053.865,38	1,92
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-27.029.900,00	16.546.564,84	-29.280.578,04	-8,33
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.765.300,00	143.309,33	2.510.064,51	-9,23
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.849.700,00	2.238.976,62	3.171.700,00	11,30
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-84.400,00	-2.095.667,29	-661.635,49	-683,93
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-27.114.300,00	14.450.897,55	-29.942.213,53	-10,43
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	450.433,76	27.000,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	450.433,76	27.000,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-27.114.300,00	14.901.331,31	-29.915.213,53	-10,33

Die Erfüllung der einzelnen Teilhaushalte sowie die Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen sind in der **Anlage 1** abgebildet. In den Berichtsbögen ist der fortgeschriebene Ansatz enthalten. Dieser setzt sich zusammen aus: Ansatz lt. Haushaltsplan zuzüglich über- und außerplanmäßiger Erträge / Aufwendungen bei Investitionen zuzüglich der Übertragungen aus Vorjahren.

Die Berichtsbögen für die wesentlichen Produkte sind in der **Anlage 2** beigefügt.

Gravierende Abweichungen ergeben sich insbesondere in folgenden Bereichen:

- Personalaufwendungen (TH 01)

Aufgrund der relativ hohen Tarifabschlüsse, nicht geplanter externer Einstellungen (z. B. Feuerwehr) oder nicht geplanter Beförderungen dürften sich Mehraufwendungen in Höhe von ca. 1,4 Mio. € ergeben. (Zu berücksichtigen ist in diesem Zusammenhang auch die im HH-Plan verarbeitete Einsparvorgabe von 500.000 €.). Die Darstellung erfolgt derzeit zentral im Teilhaushalt 01.

- Aufwendungen Jugend (TH 04)

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden Mehraufwendungen für Hilfen zur Erziehung i. H. v. ca. 1,7 Mio. € erwartet.

Die höheren Landeszuweisungen für Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen werden in gleicher Höhe weitergeleitet (ca. 1,0 Mio. €).

- Aufwendungen Soziales (TH 06)

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird eine Haushaltsverschlechterung i. H. v. 2,1 Mio. € erwartet. Ursächlich dafür sind insbesondere Aufwendungen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Leistungen für Unterkunft und Aufwendungen aus den Abrechnungen mit den Krankenkassen.

- Ordnungsdienst (TH 07)

Im Ordnungsdienst werden voraussichtlich Mindererträge i. H. v. 750.000 € eintreten. Ursache dafür dürften neben vorhandenen Personalengpässen auch die Ausfallzeiten einer Geschwindigkeitsmessanlage wegen Bauarbeiten und die Verbesserung des Fahrverhaltens sein.

- Gewerbesteuer (TH 15)

Aufgrund einer Betriebsprüfung ergibt sich eine Erstattungspflicht für geleistete Vorauszahlungen in Höhe von ca. 1,4 Mio. €. In diesem Zusammenhang ergibt sich auch ein Mehraufwand für die Gewerbesteuervollverzinsung in Höhe von 300.000 € und ein Minderaufwand bei der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 116.000 €.

- Grundsteuer (TH 15)

Durch neu zugehende Grundstücke werden in der Grundsteuer Mehrerträge i. H. v. 200.000 € erwartet.

- Übernachtungssteuer (TH 15)

Für die Übernachtungssteuer ist mit Mindererträgen in Höhe von 200.000 € zu rechnen. Zum einen resultiert das aus der gegenüber der Haushaltsplanung 2014 verspäteten Veröffentlichung der Satzung. Zum anderen werden im ersten Jahr der Erhebung der Steuer alle zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung verbindlich gebuchten Übernachtungen nicht veranlagt.

- „Kommunalgipfel“ (TH 15)

Aufgrund der Entscheidungen im Zusammenhang mit dem „Kommunalgipfel“ ist mit höheren Schlüsselzuweisungen zu rechnen (ca. 1,7 Mio. €).

Sonstige allgemeine Zuweisungen ergeben Mehrerträge in Höhe von ca. 390.000 €.

- Einzelwertberichtigungen (TH 15)

Seitens der Finanzverwaltung wurden Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen auf Forderungen geplant. Derzeit wird von einer Haushaltsverbesserung um 2,5 Mio. ausgegangen. Diese haben keine Auswirkungen auf das Ergebnis der Finanzrechnung.

- Zinsen und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen (diverse Teilhaushalte)

Für Zinsen werden voraussichtlich Mindererträge und Mehraufwendungen eintreten, was insgesamt zu einer Verschlechterung um ca. 577.000 € führen wird.

- Nutzungsentgelte Sportstätten

Die Entgeltordnung für die Nutzungsentgelte für Sportstätten ist nicht in Kraft getreten. Dadurch werden Mindererträge i. H. v. 100.000 € erwartet.

2. Finanzrechnung gesamt

2.1 Ein- und Auszahlungen Verwaltungstätigkeit

Abbildung: Finanzrechnung nach ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2014	2014	2014	2014
		2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	87.855.100,00	36.507.951,51	86.602.400,00	-1,43
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	59.264.300,00	30.736.022,79	61.392.058,00	3,59
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	54.912.500,00	20.990.492,96	56.889.200,00	3,60
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.830.800,00	2.981.215,11	5.561.374,77	-4,62
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.974.300,00	1.888.967,21	4.985.894,96	0,23
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.216.100,00	5.773.781,05	15.512.056,27	1,95
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	7.956.700,00	2.867.876,08	7.176.300,00	-9,81
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	236.009.800,00	101.746.306,71	238.119.284,00	0,89
11	– Personalauszahlungen	45.398.800,00	17.991.968,97	46.849.800,00	3,20
12	– Versorgungsauszahlungen	3.935.200,00	2.070.329,09	3.935.200,00	0,00
13	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.556.501,98	18.205.004,27	41.574.538,88	0,04
14	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	32.629.400,00	15.304.922,11	32.571.390,00	-0,18
15	– Auszahlungen der sozialen Sicherung	115.503.700,00	57.735.267,84	121.517.660,00	5,21
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	12.656.024,07	5.813.361,00	12.833.274,93	1,40
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)	251.679.626,05	117.120.853,28	259.281.863,81	3,02
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	-15.669.826,05	-15.374.546,57	-21.162.579,81	-35,05
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.765.300,00	177.265,70	2.510.064,51	-9,23
20	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	2.849.700,00	1.485.583,56	3.171.700,00	11,30
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzen- und - auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	-84.400,00	-1.308.317,86	-661.635,49	-683,93
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	-15.754.226,05	-16.682.864,43	-21.824.215,30	-38,53
23	+ Außerordentliche Einzahlungen *	0,00	65.064,76	8.700,00	
24	– Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 23 und 24)	0,00	65.064,76	8.700,00	
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 25)	-15.754.226,05	-16.617.799,67	-21.815.515,30	-38,47

Der Haushaltsplan weist für den **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen** im Finanzhaushalt -15,8 Mio. € aus. Mit Prognose 31.05.2014 wird in der oben abgebildeten Tabelle eine Verschlechterung um 6,0 Mio. € eintreten, damit beträgt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und -auszahlungen -21,8 Mio. €.

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung ergibt sich durch nicht zahlungswirksame Vorgänge wie:

- geringere Aufwendungen aus Einzelwertberichtigungen auf Forderungen i. H. v. 2,5 Mio. € im Teilhaushalt 15 (führen nicht zu Minderauszahlungen),
- In der Prognose konnten Aufwendungen für den Abgang von veräußerten Grundstücken im Teilhaushalt 11 i. H. v. 0,6 Mio. € bisher nicht berücksichtigt werden.

Darüber hinaus ist in der Finanzrechnung zu berücksichtigen, dass im Zusammenhang mit den überplanmäßigen Aufwendungen 2013 bereits erhebliche Mittel in 2014 zur Auszahlung gelangt sind. Dies betrifft die Teilhaushalte 04 - Jugend (ca. 1,0 Mio. €) - und 06 - Soziales - (ca. 1,9 Mio. €). Diese konnten technisch nicht als Prognosewerte hinterlegt werden.

Das in H&H prognostizierte Ergebnis der Finanzrechnung muss demnach um diese Haushaltsverschlechterung korrigiert werden und beträgt somit insgesamt ca. -24,7 Mio. € Dies entspricht insgesamt einer Gesamtverschlechterung um 8,9 Mio. €.

2.2 Ein- und Auszahlungen Investitionstätigkeit

Abbildung: Finanzrechnung nach Ein- und Auszahlungen für Investitionen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		fortgeschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014
		2	3
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	31.733.659,00	9.263.614,67
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.137.200,00	657.960,27
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	641.700,00	1.726.028,53
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	25.000,00	0,00
32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	14.000,00	551,25
33	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)	33.551.559,00	11.648.154,72
35	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	15.294.776,44	1.583.784,88
36	- Auszahlungen für Sachanlagen	42.209.781,94	10.780.742,68
37	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	19.500,00	16.997,98
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39a)	57.524.058,38	12.381.525,54
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)	-23.972.499,38	-733.370,82

Für die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wird keine Prognose dargestellt, weil davon ausgegangen wird, dass nicht ausgeschöpfte Mittel aus dem Ansatz und den Haushaltsresten aus Vorjahren weiter übertragen werden.

Der Stand der Ein- und Auszahlungen aus Investitionen für die einzelnen Teilhaushalte ist in der **Anlage 1** dargestellt, ebenfalls ohne eine Prognose.

Zusammenfassend ist anzumerken, dass für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit neben den Ermächtigungen für 2014 (34,8 Mio. €) noch Ermächtigungen aus Vorjahren übertragen wurden (22,7 Mio. €); daraus ergibt sich eine Gesamtermächtigung i. H. v. 57,5 Mio. € für 2014. Insgesamt wurden im Haushaltsjahr 2014 bisher Investitionsauszahlungen i. H. v. 12,4 Mio. € getätigt.

Im Jahr 2012 standen 43,9 Mio. € für Investitionsauszahlungen zur Verfügung. Tatsächlich wurden jedoch nur 17,8 Mio. € verwendet.

Im Jahr 2013 standen einschließlich der übertragenen Ermächtigungen 58,6 Mio. € (Ansatz 33,5 Mio. € + Übertragungen 25,1 Mio. €) für Investitionsauszahlungen zur Verfügung. Tatsächlich wurden jedoch nur 21,8 Mio. € verwendet.

Die jahresübergreifende Auswertung lässt den Schluss zu, dass in den Jahren 2012 und 2013 in der Verwaltung lediglich die Kapazitäten für die Abarbeitung von jeweils ca. 20 Mio. € Investitionsvolumen zur Verfügung standen.

In Auswertung der Ergebnisse der Vorjahre und in Vorbereitung der Planung für 2015 wird eine Überprüfung aller Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2014 erfolgen. Dabei sind die jeweils betroffenen Verwaltungskapazitäten – insbesondere im Amt für Verkehrsmanagement, dem ZGM und dem Amt für Jugend, Schule und Sport – sowie eine erneute Betrachtung der grundsätzlichen Notwendigkeit bzw. des Umfangs der einzelnen Maßnahmen einzubeziehen.

3. Personalaufwendungen

Überblick:

	Ansatz 2014	Ergebnis 31.05.2014	Prognose 31.12.2014	Abweichung Ansatz / Prognose
	in €			
Personalaufwand (Pos. 11+12)	47.835.800	19.804.870	49.286.700	1.450.900

Die Abweichungen bei den Personalaufwendungen werden zentral im Produkt 11201 - Personalangelegenheiten abgebildet, weil derzeit eine Darstellung für die einzelnen Produkte nicht möglich ist.

Der Mehraufwand i. H. v. insgesamt 1.450.900 € setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Reduzierung des ursprünglichen Ansatzes durch eine „normative“ Einsparvorgabe (500.000 €),
- Abweichung zwischen geplanter (2 %) und tatsächlicher (3 %) Tarifsteigerung (300.000 €),
Die genaue Berechnung der Auswirkungen aus der Tarifverhandlung erfolgt erst nach Einspielung des Tarifiergebnisses in das Abrechnungsverfahren.
- Mehraufwand für nicht geplante externe Einstellungen und zusätzliche Ausbildungsplätze (317.800 €),
- zusätzlicher Personalaufwand für Beförderungen aus 2013 (75.700 €)
- Mehraufwand durch Reduzierung des Auflösungsbetrages aus der ATZ-Rückstellung (196.000 €),
- sonstige Faktoren (61.400 €).

4. Fazit

Die erstmalige technische Umsetzung der Prognoseerstellung auf H&H birgt Anlaufprobleme, die zum Teil zu nicht belastbar bewertbaren Prognosen führt.

Der Haushaltsplan der Landeshauptstadt Schwerin für 2014 sieht einen Jahresfehlbetrag im Ergebnishaushalt von ca. 27,1 Mio. € vor. Nach Prognose zum 31.05.2014 würde dieser auf einen Fehlbetrag von 29,9 Mio. € ansteigen, sodass sich insgesamt eine Verschlechterung des Ergebnishaushaltes um ca. 2,8 Mio. € gegenüber der Planung ergibt. Es ist allerdings zu berücksichtigen, dass die Ergebnisrechnung erst nach vollständiger Aufstellung der Eröffnungsbilanz prognostiziert werden kann.

In einem noch größeren Maße besorgniserregend stellt sich die Entwicklung in der Finanzrechnung dar. Das gilt insbesondere für die Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (siehe Punkt 2.1):

Unter Berücksichtigung der zusätzlichen Auszahlungen aufgrund von überplanmäßigen Aufwendungen aus 2013 wird für die ordentlichen und außerordentlichen Ein- und -auszahlungen mit der Prognose 31.05.2014 zunächst eine Verschlechterung um 8,9 Mio. € prognostiziert.

Damit würde sich der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und -auszahlungen bei einem Ansatz von -15,8 Mio. € mit der Prognose zum 31.05.2014 nunmehr 24,7 Mio. € erhöhen.

Insgesamt zeigt sich zum Berichtsstand 31.05.2014, dass schon eine planmäßige Ausführung des Haushaltes mit einem Defizit von 15,8 Mio. € (Saldo lfd. Ein- und Auszahlungen) kaum erreichbar scheint. Etwaige Ansätze zur Reduzierung des geplanten Defizits sind gegenwärtig nicht erkennbar. Die Entwicklung muss kritisch begleitet werden. Auf Basis der Berichterstattung zum 31.08.2014 wird die Bewertung weiter qualifiziert.

Maßnahmen zur Gegensteuerung

Angesichts der sich mit der Prognose abzeichnenden Entwicklung des Haushaltes wird dringend empfohlen, drastische Maßnahmen zur Defizitreduzierung zu ergreifen. Das gilt auch, wenn berücksichtigt wird, dass sich die Gesamtsituation erfahrungsgemäß zum Ende des Jahres etwas positiver gestaltet. Auch dürfte die Zeit der vorläufigen Haushaltsführung in diesem Jahr sehr lange anhalten. Schließlich konnte in den vergangenen Jahren regelmäßig eine Steigerung der Erträge durch höhere Zuweisungen etc. verzeichnet werden.

Die Entwicklung der Aufwendungen im Teilhaushalten 04 - Jugend und im Teilhaushalt 06 - Soziales bedürfen dringend weiterer Anstrengungen, um geeignete Maßnahmen zur Gegensteuerung zu entwickeln.

Im Bereich Jugend erfolgten bereits Neuverhandlungen bei den ambulanten Hilfen mit den freien Trägern. Inwieweit sich dies noch für 2014 Ergebnis verbessernd auswirkt, bleibt in den nächsten Monaten abzuwarten.

Im Ordnungsdienst wird seitens des Fachamtes bereits seit Längerem darauf hingewiesen, dass eine Einflussnahme auf das Ergebnis nur durch Besetzung der vakanten Stellen möglich ist. Entweder hier werden Aufstockungen vorgenommen oder die Ansätze sind nachhaltig zu korrigieren.

Alle diese Aspekte sind jedoch zurzeit nicht belastbar zu beziffern. Vor diesem Hintergrund wird zum einen empfohlen, die Handhabung der Regelungen der vorläufigen Haushaltsführung einer strengerer Kontrolle zu unterziehen. Zum anderen wird empfohlen, trotz des Umstandes, dass noch keine Haushaltssatzung veröffentlicht wurde, eine haushaltswirtschaftliche Sperre zu prüfen und ggf. zu verhängen.

(gez.)
Corbie / Ruhl

Anlage 1

2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Prognose für Mai/2014

Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung

Frau Gramkow, Herr Czerwonka,
Herr Wollenteit, Herr Rath, Herr
Ruhl

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 12 Sicherheit und Ordnung
- 51 Räumliche Planung und Entwicklung
- 53 Ver- und Entsorgung
- 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 55 Natur- und Landschaftspflege

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	235.744,16	10.900,00	0,00	10.900,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140.682,57	86.300,00	5.634,48	73.800,00	-14,48
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	133.429,46	123.400,00	80.057,27	123.400,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.835.945,46	3.807.400,00	1.436.154,02	3.930.400,00	3,23
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	336.626,94	186.300,00	171.510,92	186.300,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.682.428,59	4.214.300,00	1.693.356,69	4.324.800,00	2,62
11	– Personalaufwendungen	13.007.126,75	11.007.100,00	5.935.555,80	12.458.000,00	13,18
12	– Versorgungsaufwendungen	203.419,99	1.413.400,00	2.070.329,09	1.413.400,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.004.409,78	7.891.700,00	4.333.095,80	7.914.700,00	0,29
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	26.300,00	0,00	26.300,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	90.216,64	100.000,00	25.264,43	100.000,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	2.612.793,24	2.866.100,00	1.694.620,76	2.864.618,00	-0,05
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	23.917.966,40	23.304.600,00	14.058.865,88	24.777.018,00	6,32
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-19.235.537,81	-19.090.300,00	-12.365.509,19	-20.452.218,00	-7,13
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.577,50	2.000,00	2.690,00	2.000,00	0,00
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	7.402,19	0,00	1.563,72	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	1.175,31	2.000,00	1.126,28	2.000,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-19.234.362,50	-19.088.300,00	-12.364.382,91	-20.450.218,00	-7,13
25	+ Außerordentliche Erträge	2.412,47	0,00	5.167,14	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	2.412,47	0,00	5.167,14	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					

Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung					Frau Gramkow, Herr Czerwonka, Herr Wollenteit, Herr Rath, Herr Ruhl
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
	2013	2014	2014	2014	2014
	EUR				
	1	2	3	4	5
des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-19.231.950,03	-19.088.300,00	-12.359.215,77	-20.450.218,00	-7,13

Erträge:

Im Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung werden in der Ergebnisrechnung Mehrerträge in Höhe von 110.500 € erwartet, vorrangig aus Kostenerstattungen vom Jobcenter (Pos. 4).

Aufwendungen:

Im Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mehraufwendungen in Höhe von 1.505.700 € erwartet, vorrangig im Bereich der Personalaufwendungen (Position 11).

Saldo:

Dies führt im Saldo zu einer Haushaltsverschlechterung um 1.395.200 €.

1140400 44241000 Prognoseperiode 02

Erhöhung der Kostenerstattungen vom Jobcenter auf Grund von 3% Tarifsteigerungen für Personalkosten von insgesamt 113.000 €

Personalaufwendungen:

Die Abweichungen bei den Personalaufwendungen werden zentral im Produkt 11201 - Personalangelegenheiten abgebildet, weil derzeit eine Darstellung für die einzelnen Produkte nicht möglich ist.

Der Mehraufwand i.H.v. insgesamt 1.450.900 € setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Reduzierung des Ansatzes durch die Einsparvorgabe (500.000 €),
- Abweichung zwischen geplanter (2 %) und tatsächlicher (3 %) Tarifsteigerung (300.000 €),
Die genaue Berechnung der Auswirkungen aus der Tarifverhandlung erfolgen erst nach Einspielung des Tarifiergebnisses in das Abrechnungsverfahren.
- Mehraufwand für nicht geplante externe Einstellungen und zusätzliche Ausbildungsplätze (317.800 €),
- Mehraufwand für Beförderungen aus 2013 (75.700 €)
- Mehraufwand durch Reduzierung der Auflösungsbetrages aus der ATZ-Rückstellung (196.000 €),
- sonstige Faktoren (61.400 €).

Bis auf die Reduzierung des Auflösungsbetrages aus der ATZ-Rückstellung wirken sich alle genannten Mehraufwendungen in gleicher Höhe auf die Auszahlungen in der Finanzrechnung aus.

1160300 52544000 Prognoseperiode 02

Die dargestellte Prognose 2014 für den Aufwand des Wasser- und Bodenverbandes beinhaltet einen Mehrbedarf von rd. 23.000 Euro, der durch einen erheblichen Mehraufwand an Reparaturleistungen für die beiden Pumpen des Schöpfwerkes Lankow begründet ist.

1120100 56140000 Prognoseperiode 02

Für die arbeitsmedizinische Betreuung entsteht durch die Erhöhung der Stundensätze ab Juli 2014 ein Mehraufwand i.H.v. 8.300 €.

1120100 56414000 Prognoseperiode 02

Die Erhöhung der Umlage für die Unfallkasse und Berufsgenossenschaft führt zu einem Mehraufwand i.H. von 6.000 €.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-20.794.577,53	-22.725.700,00	-11.613.685,48	-24.087.618,00	-5,99
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	7.654,36	2.000,00	-31.907,72	2.000,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-20.786.923,17	-22.723.700,00	-11.645.593,20	-24.085.618,00	-5,99
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.976,22	0,00	5.167,14	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen					
	vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-20.784.946,95	-22.723.700,00	-11.640.426,06	-24.085.618,00	-5,99
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	265.000,00	0,00	205.900,00	-22,30
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen					
	nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-20.784.946,95	-22.458.700,00	-11.640.426,06	-23.879.718,00	-6,33
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	53.814,45	0,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	53.814,45	0,00	0,00		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	150.336,66	57.200,00	0,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	139.399,03	154.850,00	6.768,55		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	289.735,69	212.050,00	6.768,55		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-235.921,24	-212.050,00	-6.768,55		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-21.020.868,19	-22.670.750,00	-11.647.194,61		

2014

Prognose für Mai/2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 02 Bürgerservice

Frau Geniffke

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

12 Sicherheit und Ordnung

34 Unterhaltsvorschussleistungen

41 Gesundheitsdienste

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	790,92	0,00	794,89	0,00	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.055.141,50	1.063.200,00	422.034,71	1.063.200,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.325,60	5.000,00	4.895,00	5.000,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	157.580,09	124.500,00	66.748,50	124.500,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	40.788,45	31.100,00	25.213,50	31.100,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.269.626,56	1.223.800,00	519.686,60	1.223.800,00	0,00
11	– Personalaufwendungen	3.163.489,38	3.356.400,00	1.256.000,03	3.356.400,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	2.705,00	88.200,00	0,00	88.200,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.743,08	43.100,00	10.639,98	43.100,00	0,00
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	150.580,36	179.100,00	65.000,00	179.100,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	-0,20	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	559.927,42	629.100,00	285.188,60	629.100,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.904.445,04	4.295.900,00	1.616.828,61	4.295.900,00	0,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.634.818,48	-3.072.100,00	-1.097.142,01	-3.072.100,00	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	11,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	11,00	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.634.818,48	-3.072.100,00	-1.097.131,01	-3.072.100,00	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge	139,10	0,00	7.851,83	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	139,10	0,00	7.851,83	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-2.634.679,38	-3.072.100,00	-1.089.279,18	-3.072.100,00	0,00

Im TH 02 werden derzeit keine Abweichungen prognostiziert

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.717.425,24	-3.018.700,00	-941.210,09	-3.018.700,00	0,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-2.717.425,24	-3.018.700,00	-941.210,09	-3.018.700,00	0,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	157,51	0,00	7.833,42	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-2.717.267,73	-3.018.700,00	-933.376,67	-3.018.700,00	0,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-2.717.267,73	-3.018.700,00	-933.376,67	-3.018.700,00	0,00
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	500,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	0,00	500,00		
16	– Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00		
17	– Auszahlungen für Sachanlagen	14.023,40	10.953,80	3.486,64		
18	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	– Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	14.023,40	10.953,80	3.486,64		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-14.023,40	-10.953,80	-2.986,64		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-2.731.291,13	-3.029.653,80	-936.363,31		

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 03 Kultur

Frau Schwabe

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 25 Wissenschaft, Museen, Zoo
- 26 Theater, Musikpflege, Musikschulen
- 27 Volkshochschulen, Bibliotheken
- 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	610.711,87	687.200,00	31.303,69	685.300,00	-0,28
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	929.739,81	956.900,00	776.362,08	956.900,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	293.811,82	339.700,00	120.003,65	339.700,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.766,71	7.600,00	9.502,14	7.600,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	57.724,20	70.600,00	23.585,55	70.600,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.921.754,41	2.062.000,00	960.757,11	2.060.100,00	-0,09
11	– Personalaufwendungen	3.900.046,53	3.919.100,00	1.556.905,85	3.919.100,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.810.270,50	1.728.900,00	1.281.274,32	1.727.000,00	-0,11
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	414.600,00	0,00	414.600,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	156.850,00	171.800,00	71.375,00	171.800,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	385.169,79	443.100,00	161.254,54	443.100,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.252.336,82	6.688.900,00	3.070.809,71	6.687.000,00	-0,03
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.330.582,41	-4.626.900,00	-2.110.052,60	-4.626.900,00	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.562,75	0,00	390,69	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-1.562,75	0,00	-390,69	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-4.332.145,16	-4.626.900,00	-2.110.443,29	-4.626.900,00	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge	1.813,67	0,00	786,91	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	1.813,67	0,00	786,91	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-4.330.331,49	-4.626.900,00	-2.109.656,38	-4.626.900,00	0,00

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.345.655,31	-4.353.000,00	-2.086.355,53	-4.353.000,00	0,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	-8.545,16	0,00	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-4.345.655,31	-4.353.000,00	-2.094.900,69	-4.353.000,00	0,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.813,67	0,00	786,91	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-4.343.841,64	-4.353.000,00	-2.094.113,78	-4.353.000,00	0,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-4.343.841,64	-4.353.100,00	-2.094.113,78	-4.353.100,00	0,00
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	250,00	0,00	178,50		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	250,00	0,00	178,50		
16	– Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.704,08	0,00	0,00		
17	– Auszahlungen für Sachanlagen	118.341,28	266.592,44	53.189,78		
18	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	– Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	120.045,36	266.592,44	53.189,78		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-119.795,36	-266.592,44	-53.011,28		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-4.463.637,00	-4.619.692,44	-2.147.125,06		

2014

Prognose für Mai/2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 04 Jugend

Frau Gospodarek - Schwenk

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

34 Unterhaltsvorschussleistungen

35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

36 Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	10.549,20	0,00	931,68	0,00	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung *	11.967.520,65	10.921.700,00	5.562.888,62	12.094.400,00	10,74
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.397,67	0,00	60,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.614,08	393.900,00	83.043,91	416.400,00	5,71
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.165,95	200,00	362,44	200,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.124.247,55	11.315.800,00	5.647.286,65	12.511.000,00	10,56
11	– Personalaufwendungen	2.825.503,85	3.039.400,00	1.108.488,63	3.039.500,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	4.096,00	130.600,00	0,00	130.600,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223.155,85	3.500,00	1.214,38	2.941,00	-15,97
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	240,94	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	30.000,00	0,00	81.985,00	173,28
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	41.347.567,15	41.433.900,00	20.373.621,23	44.384.060,00	7,12
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	143.050,46	59.900,00	74.932,43	98.600,00	64,61
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	44.543.614,25	44.724.300,00	21.558.256,67	47.764.686,00	6,80
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-32.419.366,70	-33.408.500,00	-15.910.970,02	-35.253.686,00	-5,52
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	22,36	200,00	0,00	200,00	0,00
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	22,36	200,00	0,00	200,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-32.419.344,34	-33.408.300,00	-15.910.970,02	-35.253.486,00	-5,52
25	+ Außerordentliche Erträge	7.100,82	0,00	4.247,93	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	7.100,82	0,00	4.247,93	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-32.412.243,52	-33.408.300,00	-15.906.722,09	-35.253.486,00	-5,52

Erträge:

Im Teilhaushalt 04 - Jugend werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mehrerträge in Höhe von 1.143.100 € erwartet. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

- Mehrerträge Produkt 36101	1.043.100 € Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
- Mehrerträge Produkt 36303	100.000 € Hilfe zur Erziehung

Aufwendungen:

Im Teilhaushalt 04 - Jugend werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mehraufwendungen in Höhe von ca. 3.040.400 €, erwartet. Diese setzen u. a. sich folgendermaßen zusammen:

- Mehraufwendungen Produkt 36101	1.043.100 € Weitergabe der Landesmittel (s. Mehrerträge)
- Mehraufwendungen Produkt 36302	160.500 € Förderung der Erziehung in der Familie
- Mehraufwendungen Produkt 36303	1.741.500 € Hilfe zur Erziehung
- Mehraufwendungen Produkt 36304	263.800 € Hilfe für junge Volljährige
- Mehraufwendungen Produkt 36305	80.000 € Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Minderaufwendungen Produkt 36306	-255.200 € Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- Minderaufwendungen Produkt 36310	-80.000 € Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz

Saldo:

Dies führt im Saldo zu einer Haushaltsverschlechterung um 1.845.200 €.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) / 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-31.698.804,54	-33.101.600,00	-17.853.861,96	-34.940.636,00	-5,56
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	116,75	200,00	0,00	200,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-31.698.687,79	-33.101.400,00	-17.853.861,96	-34.940.436,00	-5,56
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	7.100,82	0,00	4.247,93	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-31.691.586,97	-33.101.400,00	-17.849.614,03	-34.940.436,00	-5,56
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-31.691.586,97	-33.101.400,00	-17.849.614,03	-34.940.436,00	-5,56
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	313.622,57	0,00	114.037,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	313.622,57	0,00	114.037,00		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	313.622,57	0,00	41.137,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	-448,25	769,93	769,93		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	313.174,32	769,93	41.906,93		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	448,25	-769,93	72.130,07		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-31.691.138,72	-33.102.169,93	-17.777.483,96		

2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Prognose für Mai/2014

Teilhaushalt 05 Schule und Sport		Frau Gospodarek - Schwenk
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	21 Schulträgeraufgaben allgemeinbildende Schulen 22 Schulträgeraufgaben Förderschulen 23 Schulträgeraufgaben Berufliche Schulen 24 Schulträgeraufgaben Schülerbeförderung 42 Sportförderung 57 Wirtschaft und Tourismus	

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2013	Fortgeschriebener Ansatz 2014	Ist-Ergebnis 2014	Prognose Mai 2014	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	115.531,00	858.800,00	65.930,00	858.800,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	336.657,91	415.400,00	107.101,72	308.046,64	-25,84
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.612.762,86	1.795.700,00	1.649.900,52	1.807.094,96	0,63
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.095.059,50	3.746.500,00	194.493,16	3.755.132,74	0,23
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	139.825,97	8.900,00	11.393,71	8.900,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.299.837,24	6.825.300,00	2.028.819,11	6.737.974,34	-1,28
11	– Personalaufwendungen	1.965.435,47	2.047.500,00	770.833,96	2.047.500,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	117,00	10.800,00	0,00	10.800,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.688.168,14	14.663.001,98	5.637.520,85	14.681.782,88	0,13
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	3.595.198,02	0,00	3.595.000,00	-0,01
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.688.065,55	4.824.300,00	3.156.505,12	4.830.005,00	0,12
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	877.822,35	1.495.000,00	1.114.504,92	1.543.773,50	3,26
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	22.219.608,51	26.635.800,00	10.679.364,85	26.708.861,38	0,27
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-16.919.771,27	-19.810.500,00	-8.650.545,74	-19.970.887,04	-0,81
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	9.048,84	0,00	2.124,09	2.000,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-9.048,84	0,00	-2.124,09	-2.000,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-16.928.820,11	-19.810.500,00	-8.652.669,83	-19.972.887,04	-0,82
25	+ Außerordentliche Erträge	1.794,47	0,00	764,27	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	1.794,47	0,00	764,27	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-16.927.025,64	-19.810.500,00	-8.651.905,56	-19.972.887,04	-0,82

Erträge:

Im Teilhaushalt 05 - schule und Sport werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mindererträge in Höhe von 100.000 € erwartet. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

- Mindererträge Produkt 42101 Nutzungsentgelte Sportstätten, da die geänderte Entgeltordnung nicht in Kraft getreten ist

Aufwendungen:

Im Teilhaushalt 05 - Schule und Sport werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 25.000 € erwartet. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

- Minderaufwendungen im Produkt 2310102 i. H. v. 25000 €, die Anmietung zusätzlicher Räume für das Objekt Arsenalstr. 30/Lübecker Str. 15 entfällt

Saldo:

Dies führt im Saldo zu einer Haushaltsverschlechterung von 75.000 €. Bei der Einschätzung konnten Erträge und Aufwendungen im Bereich Schullasten zum Berichtsstichtag nicht zuverlässig prognostiziert werden.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-15.721.735,78	-17.537.901,98	-9.241.645,68	-17.698.083,81	-0,91
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-1.144.153,44	0,00	-314.625,17	-2.000,00	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-16.865.889,22	-17.537.901,98	-9.556.270,85	-17.700.083,81	-0,92
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.794,47	0,00	764,27	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-16.864.094,75	-17.537.901,98	-9.555.506,58	-17.700.083,81	-0,92
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-16.864.094,75	-17.538.001,98	-9.555.506,58	-17.700.183,81	-0,92
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.849.531,58	4.415.100,00	570.000,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.512.039,09	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	6.361.570,67	4.415.100,00	570.000,00		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.112.109,77	90.600,00	8.728,44		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	8.733.472,52	11.360.350,88	4.560.364,80		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	9.845.582,29	11.450.950,88	4.569.093,24		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-3.484.011,62	-7.035.850,88	-3.999.093,24		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-20.348.106,37	-24.573.852,86	-13.554.599,82		

Teilhaushalt 06 Soziales		Frau Diessner
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	31 Soziale Hilfen 32 Leistungen nach dem Bundes- versorgungsgesetz 33 Förderung der Wohlfahrtspflege 34 Unterhaltsvorschussleistungen 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen 52 Bauen und Wohnen	

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung *	45.018.399,98	43.304.800,00	23.561.462,29	44.108.800,00	1,86
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.878,54	25.000,00	26.040,93	46.000,00	84,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	245.223,00	85.900,00	49.947,67	230.100,00	167,87
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	435,00	2.300,00	373,50	2.300,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	45.306.936,52	43.418.000,00	23.637.824,39	44.387.200,00	2,23
11	– Personalaufwendungen	2.338.383,59	2.418.300,00	864.796,04	2.418.300,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	1.728,00	67.700,00	0,00	67.700,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.718,87	89.700,00	58.886,84	90.660,00	1,07
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.364,53	0,00	0,00	100,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	67.186,50	137.000,00	28.428,74	137.000,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	76.382.831,92	73.462.600,00	35.956.785,54	76.526.400,00	4,17
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	2.646.617,29	2.686.535,47	1.328.011,81	2.729.640,00	1,60
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	81.618.466,17	78.864.200,00	38.236.908,97	81.969.700,00	3,94
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-36.311.529,65	-35.446.200,00	-14.599.084,58	-37.582.500,00	-6,03
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	648,76	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-648,76	0,00	0,00	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-36.312.178,41	-35.446.200,00	-14.599.084,58	-37.582.500,00	-6,03
25	+ Außerordentliche Erträge	13.661,59	0,00	9.480,16	7.800,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	13.661,59	0,00	9.480,16	7.800,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-36.298.516,82	-35.446.200,00	-14.589.604,42	-37.574.700,00	-6,00

Prognose Notizen zu 13, 17 und 18 Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen, sozialen Sicherung, sonstige lfd. Aufwendungen

Der in 2014 prognostizierte Aufwand von 81.969.700 € überschreitet den geplanten Ansatz 2014 um 2.832.500 €.

Die Mehraufwendungen entstehen im Wesentlichen

- im Produkt 31103 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen rd. 800.000 €,
- im Produkt 31201 - Leistungen für Unterkunft und Heizung rd. 1.400.000 € und
- im Produkt 31108 - Erstattungen an Krankenkassen § 264 SGB V in Höhe von ca. 900.000 €.

Zusammenfassung:

Im Saldo erhöht sich der Zuschussbedarf im TH 06 um 2.128.500 € auf -37.574.700,00 €.

Gleichwohl sollte zunächst noch wenige Wochen die Entwicklung der Fallzahlen und der Kosten abgewartet werden, um über weitere Schritte nach Konsolidierung der Prognosezahlen zu entscheiden.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-36.042.093,30	-35.553.874,07	-22.182.853,07	-37.693.800,00	-6,02
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-647,91	0,00	0,00	0,00	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-36.042.741,21	-35.553.874,07	-22.182.853,07	-37.693.800,00	-6,02
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	13.661,59	0,00	9.355,53	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-36.029.079,62	-35.553.874,07	-22.173.497,54	-37.693.800,00	-6,02
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-36.029.079,62	-35.553.874,07	-22.173.497,54	-37.693.800,00	-6,02
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	15.163,03	14.000,00	551,25		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	15.163,03	14.000,00	551,25		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	78.158,67	3.625,93	0,00		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	78.158,67	3.625,93	0,00		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-62.995,64	10.374,07	551,25		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-36.092.075,26	-35.543.500,00	-22.172.946,29		

Prognose Notizen zu 15 - Auszahlungen der sozialen Sicherung

- Erstattungen an Krankenkassen § 264 SGB V - Produkt 31108 Ansatz 2014 + 900.000 € für 2013 Nachzahlungen
- Hilfe zur Pflege - Produkt 31102 Ansatz 2014 + 227.000 € nachlaufende Rechnungen aus 2013
- Eingliederungshilfe - Produkt 31103 Ansatz 2014 + 390.000 € monatliche Rechnung außerhalb von Einrichtungen

Die Prognosefunktion gibt hier bekanntermaßen kein realistisches Bild, da nur die Resultate der Ergebnisrechnung übertragen werden.

Bedingt durch monetär in 2014 abzuwickelnde überplanmäßige Aufwendungen für 2013 sowie den Fakt, dass für die Produkte 31101 und 31107 im Bereich außerhalb von Einrichtungen in 2014 die Zahlungen für insgesamt 13 Perioden * geleistet werden müssen, ergeben sich nach derzeitigem Sachstand in der Finanzrechnung überplanmäßige Bedarfe von 1,9 Mio. €.

* Die Zahlung der Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung für 2014 erfolgte nicht termingerecht Ende Dezember zu Lasten der Finanzrechnung 2013, sondern wurde erst Anfang Januar 2014 realisiert. In 2014 umfasst die Finanzrechnung damit die Zahlungen für Januar bis Dezember 2014 sowie Januar 2015!!!

01 Landeshauptstadt Schwerin

		Teilhaushalt 07 Ordnung	Frau Kaufmann
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	12 Sicherheit und Ordnung		
	31 Soziale Hilfen		

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	163,14	100,00	0,00	100,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	700.127,23	576.700,00	363.127,53	637.200,00	10,49
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.138,92	15.100,00	10.828,14	12.800,00	-15,23
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	2.631.854,94	2.617.700,00	1.027.653,42	1.811.300,00	-30,81
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.348.284,23	3.209.600,00	1.401.609,09	2.461.400,00	-23,31
11	– Personalaufwendungen	2.884.501,10	2.836.300,00	1.097.832,48	2.836.300,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	3.155,00	106.700,00	0,00	106.700,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.770,78	73.200,00	36.558,34	67.000,00	-8,47
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens					
	und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	34.000,00	0,00	34.000,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	80.850,00	86.500,00	80.850,00	86.500,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	255.589,30	288.600,00	97.861,47	252.300,00	-12,58
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.320.866,18	3.425.300,00	1.313.102,29	3.382.800,00	-1,24
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	27.418,05	-215.700,00	88.506,80	-921.400,00	-327,17
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	27.418,05	-215.700,00	88.506,80	-921.400,00	-327,17
25	+ Außerordentliche Erträge	2.013,85	0,00	1.830,45	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	2.013,85	0,00	1.830,45	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	29.431,90	-215.700,00	90.337,25	-921.400,00	-327,17

Erträge:

Im Teilhaushalt 07 - Ordnung werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mindererträge in Höhe von 748.200 € erwartet. Diese setzen sich folgendermaßen (große Abweichungen) zusammen:

u. a. Produkt 12207-KOD

- Minderträge für Verwarn-und Bußgelder (Pos. 9) 800.000 €
- Mehrerträge für Verwaltungsgebühren (Pos. 4) 50.000 €

Im KOD sind seit dem 01.01.2014 8 Stellen vakant (in 2013 waren es 6 Stellen). Bisher erfolgten keine Nachbesetzungen. Dadurch ist die Präsenz im Ruhverkehr nicht mehr dauerhaft gegeben. Gleichzeitig war wegen Bauarbeiten am Obotritenring der Rotlichtblitzer vom 21.03.-24.03.2014 und vom 29.03.-07.06.2014 außer Betrieb. Die mobile Geschwindigkeitsmessanlage konnte wegen der geringen Personaldecke und schlechten Wetters (Winter) tagesweise nicht eingesetzt werden. Zudem hat sich das Fahrverhalten der Verkehrsteilnehmer verbessert.

Aufwendungen:

Im Teilhaushalt 07 - Ordnung werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 42.500 € erwartet.

Saldo:

Dies führt im Saldo zu einer Haushaltsverschlechterung um 705.500 €.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		1	2	3	4	5
		EUR				
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-59.293,11	-111.600,00	181.673,67	-821.300,00	-635,93
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzzin- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-59.293,11	-111.600,00	181.673,67	-821.300,00	-635,93
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	2.013,85	0,00	1.830,45	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-57.279,26	-111.600,00	183.504,12	-821.300,00	-635,93
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-57.279,26	-111.600,00	183.504,12	-821.300,00	-635,93
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.000,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	2.000,00	0,00	0,00		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	13.730,02	18.122,17	2.518,21		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	13.730,02	18.122,17	2.518,21		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-11.730,02	-18.122,17	-2.518,21		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-69.009,28	-129.722,17	180.985,91		

2014

Prognose für Mai/2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 08 Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz		Herr Rogmann
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	12 Sicherheit und Ordnung	

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	35.912,85	164.000,00	5.000,00	164.000,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	184.822,43	200.900,00	71.124,40	200.900,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.712,62	5.400,00	469,65	5.600,00	3,70
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.307.208,39	6.929.700,00	3.928.043,43	6.929.700,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	7.501,42	15.000,00	7.146,57	15.000,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	7.541.157,71	7.315.000,00	4.011.784,05	7.315.200,00	0,00
11	– Personalaufwendungen	8.624.969,38	8.497.700,00	2.977.527,61	8.497.700,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	60.049,00	1.810.900,00	0,00	1.810.900,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.572.972,93	1.618.600,00	1.166.727,95	1.614.600,00	-0,25
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangabsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.017.300,00	0,00	1.017.300,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.800,00	1.800,00	1.000,00	1.800,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	1.361.872,41	1.649.200,00	582.069,76	1.639.200,00	-0,61
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	11.621.663,72	14.595.500,00	4.727.325,32	14.581.500,00	-0,10
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.080.506,01	-7.280.500,00	-715.541,27	-7.266.300,00	0,20
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	141.800,00	0,00	141.800,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	-141.800,00	0,00	-141.800,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-4.080.506,01	-7.422.300,00	-715.541,27	-7.408.100,00	0,19
25	+ Außerordentliche Erträge	866,92	0,00	6.066,16	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	866,92	0,00	6.066,16	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-4.079.639,09	-7.422.300,00	-709.475,11	-7.408.100,00	0,19

01 Landeshauptstadt Schwerin**Teilhaushalt 08 Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz**

Herr Rogmann

Erträge:

Im Teilhaushalt 08 - Brandchutz, Rettungsdienst , Katastrophenschutz werden insgesamt keine Abweichungen bei den Erträgen erwartet.

Aufwendungen:

Im Teilhaushalt 08 - Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz werden insgesamt geringfügige Minderaufwendungen in Höhe von 14.000 € erwartet.

Diese entstehen im Produkt 12601 - Brandchutz und technische Hilfeleistung (Unterhaltung der Gebäude, Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich (hier: Theatersicherheitswachen) und Aus- und Fortbildung Schiffsbrandbekämpfung (diese Ausgabe erfolgt über Interne Leistungsverrechnung).

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.044.777,32	-5.260.000,00	-167.452,01	-5.245.800,00	0,27
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	13,00	-141.800,00	0,00	-141.800,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-4.044.764,32	-5.401.800,00	-167.452,01	-5.387.600,00	0,26
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	866,92	0,00	6.066,16	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-4.043.897,40	-5.401.800,00	-161.385,85	-5.387.600,00	0,26
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-161.900,00	0,00	-161.900,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-4.043.897,40	-5.563.700,00	-161.385,85	-5.549.500,00	0,26
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	346.295,47	175.000,00	355.276,97		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	4.060,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	346.295,47	175.000,00	359.336,97		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	9.705,26	20.748,83	8.022,98		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	874.777,76	2.078.825,04	207.359,32		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	884.483,02	2.099.573,87	215.382,30		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-538.187,55	-1.924.573,87	143.954,67		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-4.582.084,95	-7.488.273,87	-17.431,18		

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 09 Bauen

Herr Dr. Reinkober

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
52 Bauen und Wohnen

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	191.364,04	597.100,00	244.449,84	597.100,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.177.338,12	880.200,00	740.027,91	880.200,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.083,11	3.600,00	0,00	3.600,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	114.675,99	18.100,00	41.351,00	18.100,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.484.461,26	1.499.000,00	1.025.828,75	1.499.000,00	0,00
11	– Personalaufwendungen	1.941.643,35	2.124.600,00	752.948,20	2.124.600,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	3.156,00	103.900,00	0,00	103.900,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.362,08	58.100,00	10.021,44	58.100,00	0,00
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens					
	und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	1.860,04	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	154.500,00	557.800,00	272.517,94	557.800,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	910.113,71	454.600,00	346.107,38	454.600,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.122.635,18	3.299.000,00	1.381.594,96	3.299.000,00	0,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.638.173,92	-1.800.000,00	-355.766,21	-1.800.000,00	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	72,90	100,00	0,00	100,00	0,00
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	72,90	100,00	0,00	100,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-1.638.101,02	-1.799.900,00	-355.766,21	-1.799.900,00	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	1.544,00	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	1.544,00	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-1.638.101,02	-1.799.900,00	-354.222,21	-1.799.900,00	0,00

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.595.596,75	-1.725.400,00	-648.034,93	-1.725.400,00	0,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	570,00	100,00	0,00	100,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-1.595.026,75	-1.725.300,00	-648.034,93	-1.725.300,00	0,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	1.544,00	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-1.595.026,75	-1.725.300,00	-646.490,93	-1.725.300,00	0,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.595.026,75	-1.726.800,00	-646.490,93	-1.726.800,00	0,00
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	793.100,00	12.900,00	27.452,10		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	6.319,78	0,00	838,09		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	799.419,78	12.900,00	28.290,19		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.223.846,62	7.539.605,93	749.725,25		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.203.505,85	354,62		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	1.223.846,62	8.743.111,78	750.079,87		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-424.426,84	-8.730.211,78	-721.789,68		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-2.019.453,59	-10.457.011,78	-1.368.280,61		

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 10 Verkehr

Herr Dr. Smerdka

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 12 Sicherheit und Ordnung
- 51 Räumliche Planung und Entwicklung
- 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 55 Natur-und Landschaftspflege

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	1.668.068,90	3.563.200,00	800.812,32	3.563.200,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.451.888,01	1.243.200,00	477.562,27	1.213.200,00	-2,41
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.347,14	0,00	276,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.531,75	27.000,00	45.123,66	27.000,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.316,21	100.100,00	55.130,50	100.100,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.249.152,01	4.933.500,00	1.378.904,75	4.903.500,00	-0,61
11	– Personalaufwendungen	1.730.828,87	1.702.700,00	653.643,72	1.702.700,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	1.672,00	41.800,00	0,00	41.800,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.628.504,48	11.892.700,00	6.198.616,94	11.942.700,00	0,42
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	8.618.500,00	0,00	8.618.500,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.000.000,00	5.000.000,00	3.749.414,60	5.000.000,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	855.504,48	268.700,00	48.968,30	268.700,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	18.216.509,83	27.524.400,00	10.650.643,56	27.574.400,00	0,18
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-14.967.357,82	-22.590.900,00	-9.271.738,81	-22.670.900,00	-0,35
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	100,00	2.887,00	100,00	0,00
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.091,27	0,00	2.267,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-6.091,27	100,00	620,00	100,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-14.973.449,09	-22.590.800,00	-9.271.118,81	-22.670.800,00	-0,35
25	+ Außerordentliche Erträge	7.149,28	0,00	391.037,58	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	7.149,28	0,00	391.037,58	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-14.966.299,81	-22.590.800,00	-8.880.081,23	-22.670.800,00	-0,35

Erträge:

Im Teilhaushalt 10 - Verkehr werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mindererträge in Höhe von 30.000 € erwartet. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

- Mindererträge im Produkt 12301 (Verkehrslenkung und -regelung) für Verwaltungsgebühren (Baustellenanordnungen) 10 T€,
- Mindererträge im Produkt 54901 (Straßenrechtsangelegenheiten) für Entgelte für Sondernutzungen 20 T€

In beiden Fällen führen die hohen Personalausfälle dazu, dass Genehmigungen nicht schriftlich ausgefertigt werden (Genehmigung erfolgt mündlich bzw. die Durchführung der Maßnahme wird geduldet) und folglich auch keine Kostenbescheide ergehen können. Zudem können bei den Sondernutzungen (Baustellen bzw. Außengastronomie) mangels entsprechender Kontrollmöglichkeiten die Gebühren nicht im vollen Umfang abgerechnet werden, da nicht nachweisbar.

Aufwendungen:

Im Teilhaushalt 10 - Verkehr werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mehraufwendungen i. H. v. 50.000 € erwartet.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Mehraufwendungen im Produkt 54101 (Gemeindestraßen) für Stromverbrauch Straßenbeleuchtung i. H. v. 50.000 €

Eine Prognose des Stromverbrauchs der Straßenbeleuchtung ist nur über die Abschläge, die monatlich an die Stadtwerke überwiesen werden, möglich. Für die ersten 6 Monate wurden 525.200 € gezahlt, hochgerechnet wären das für das gesamte Jahr 1.050.000 €.

Erst mit Ablesung im November und der Endabrechnung im Dezember steht der endgültige Stromverbrauch fest. Eine konkretere Prognose ist nicht möglich, da die Beleuchtungsanlage lichttechnisch geführt wird und somit von der Helligkeit und nicht von Sonnenaufgang und -untergang abhängig ist.

Saldo:

Dies führt im Saldo zu einer Haushaltsverschlechterung um 80 T€.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-15.103.158,09	-15.819.300,00	-7.388.271,74	-15.899.300,00	-0,51
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-2.148,91	100,00	-797,60	100,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-15.105.307,00	-15.819.200,00	-7.389.069,34	-15.899.200,00	-0,51
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	24.630,73	0,00	5.342,17	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-15.080.676,27	-15.819.200,00	-7.383.727,17	-15.899.200,00	-0,51
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.770,00	-49.200,00	4.770,00	-49.200,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-15.085.446,27	-15.868.400,00	-7.378.957,17	-15.948.400,00	-0,50
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.497.604,60	2.756.000,00	912.010,41		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	679.378,11	1.059.500,00	657.122,18		
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	183.881,37	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	25.927,14	0,00	390.726,48		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	3.386.791,22	3.815.500,00	1.959.859,07		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	273.117,84	2.105.121,68	670.000,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	7.347.730,83	12.820.332,74	3.812.550,04		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	6.196,80	19.500,00	16.997,98		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	7.627.045,47	14.944.954,42	4.499.548,02		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-4.240.254,25	-11.129.454,42	-2.539.688,95		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-19.325.700,52	-26.997.854,42	-9.918.646,12		

2014

Prognose für Mai/2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 11 Wirtschaft und Liegenschaften		Herr Nottebaum
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	11 Innere Verwaltung 57 Wirtschaft und Tourismus	

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben *	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	313.415,30	301.000,00	300.000,00	301.000,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.620,22	9.000,00	10.290,52	9.000,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.026.180,77	2.705.000,00	1.090.931,28	2.705.000,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.825,67	12.000,00	22.806,43	12.000,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	953.810,78	641.700,00	1.337.682,55	1.371.855,00	113,78
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.331.852,74	3.668.700,00	2.761.710,78	4.398.855,00	19,90
11	– Personalaufwendungen	1.121.086,16	1.154.800,00	390.788,97	1.154.800,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	2.514,00	97.600,00	0,00	97.600,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	387.506,90	1.657.300,00	441.127,43	1.596.255,00	-3,68
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens					
	und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	142.700,00	0,00	142.700,00	0,00
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	298.300,00	303.300,00	125.291,00	303.300,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	523.110,27	1.037.700,00	195.543,36	1.135.945,00	9,47
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.332.517,33	4.393.400,00	1.152.750,76	4.430.600,00	0,85
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	999.335,41	-724.700,00	1.608.960,02	-31.745,00	95,62
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	69,39	200,00	130,12	330,00	65,00
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.727,11	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-4.657,72	200,00	130,12	330,00	65,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	994.677,69	-724.500,00	1.609.090,14	-31.415,00	95,66
25	+ Außerordentliche Erträge	91.110,22	0,00	394,50	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	91.110,22	0,00	394,50	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	1.085.787,91	-724.500,00	1.609.484,64	-31.415,00	95,66

Im Teilhaushalt 11 werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mehrerträge in Höhe von 730.680 € erwartet.

Es handelt sich dabei unter anderem um Einnahmen aus Verkäufen bei einem Tauschvertrag (715.655€), analog dazu die Mehrauszahlungen, außerdem um Erträge aus Zuschreibungen beim Vermögen, Verzugszinsen und Einnahmen auf Niederschlagungen.

Im Teilhaushalt 11 werden in der Ergebnisrechnung insgesamt Mehraufwendungen in Höhe von 37.200 € erwartet.

Es handelt sich um Mehraufwendungen bei den Mitgliedsbeiträgen, da die Mitgliedschaft im Tourismusverband erst mit Wirkung 2015 gekündigt werden konnte.

Außerdem gibt es Mehrauszahlungen, aufgrund der Tauschverträge in Höhe der Mehrerträge. Es handelt sich lediglich um eine buchhalterische Darstellung, bei der nur die Differenz an den Käufer/Verkäufer geht, die im Haushalt geplant ist.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-43.413,45	-515.550,00	111.108,11	-563.400,00	-9,28
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-4.657,72	200,00	130,12	330,00	65,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-48.071,17	-515.350,00	111.238,23	-563.070,00	-9,26
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	13.256,20	0,00	394,50	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-34.814,97	-515.350,00	111.632,73	-563.070,00	-9,26
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-34.814,97	-515.450,00	111.632,73	-563.170,00	-9,26
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	286.400,00	12.749.159,00	362.400,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	34.144,33	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	1.578.332,25	641.700,00	1.330.563,55		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	1.898.876,58	13.390.859,00	1.692.963,55		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	32.515,60	5.481.500,00	108.720,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	686.819,40	14.004.650,07	2.370.877,45		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	47.500,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	766.835,00	19.486.150,07	2.479.597,45		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	1.132.041,58	-6.095.291,07	-786.633,90		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	1.097.226,61	-6.610.741,07	-675.001,17		

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 12 Umwelt

Frau Nitz

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
55 Natur-und Landschaftspflege

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	7.679,12	50.400,00	19.402,96	50.400,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.294,84	24.000,00	11.422,10	24.000,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50,00	100,00	0,00	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.487,59	17.900,00	357,00	17.900,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	15.865,00	141.500,00	8.051,63	141.500,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	63.376,55	233.900,00	39.233,69	233.900,00	0,00
11	– Personalaufwendungen	1.104.356,26	1.387.600,00	460.889,59	1.387.600,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	902,00	32.100,00	0,00	32.100,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.784,58	175.000,00	427,90	175.000,00	0,00
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens					
	und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	1.575,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	57.821,00	57.900,00	57.821,00	57.900,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	158.250,58	263.700,00	9.736,92	263.700,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.341.689,42	1.916.300,00	528.875,41	1.916.300,00	0,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.278.312,87	-1.682.400,00	-489.641,72	-1.682.400,00	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-1.278.312,87	-1.682.400,00	-489.641,72	-1.682.400,00	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-1.278.312,87	-1.682.400,00	-489.641,72	-1.682.400,00	0,00

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.289.387,07	-1.655.800,00	-483.468,90	-1.655.800,00	0,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-1.289.387,07	-1.655.800,00	-483.468,90	-1.655.800,00	0,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-1.289.387,07	-1.655.800,00	-483.468,90	-1.655.800,00	0,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-40.100,00	0,00	-40.100,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.289.387,07	-1.695.900,00	-483.468,90	-1.695.900,00	0,00
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	98.000,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	77.700,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	175.700,00	0,00		
16	– Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00		
17	– Auszahlungen für Sachanlagen	49.570,27	287.203,09	3.810,75		
18	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	– Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	49.570,27	287.203,09	3.810,75		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-49.570,27	-111.503,09	-3.810,75		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-1.338.957,34	-1.807.403,09	-487.279,65		

Teilhaushalt 14 Wirtschaftliche Unternehmen		Dezernenten
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	11 Innere Verwaltung 25 Wissenschaft, Museen, Zoo 26 Theater, Musikpflege, Musikschulen 53 Ver- und Entsorgung 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 57 Wirtschaft und Tourismus 62 Beteiligungen, Sondervermögen	

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	12.174.472,85	6.976.200,00	4.037.420,84	6.976.200,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.517,18	0,00	22,97	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	3.248.008,03	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.641,99	45.000,00	3.208,44	45.000,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	928.581,00	4.233.000,00	2.505.844,00	4.273.000,00	0,94
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	16.415.221,05	11.254.200,00	6.546.496,25	11.294.200,00	0,36
11	– Personalaufwendungen	414.992,75	409.100,00	138.340,29	409.100,00	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	451,00	20.100,00	0,00	20.100,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.584.932,96	1.661.700,00	824.741,52	1.661.700,00	0,00
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens					
	und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	19.791.272,80	17.722.200,00	9.178.719,66	17.722.200,00	0,00
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	11.442,18	10.000,00	11.019,84	11.000,00	10,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	21.803.091,69	19.823.100,00	10.152.821,31	19.824.100,00	0,01
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.387.870,64	-8.568.900,00	-3.606.325,06	-8.529.900,00	0,46
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.115.279,01	2.129.000,00	0,00	2.073.634,51	-2,60
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.115.279,01	2.129.000,00	0,00	2.073.634,51	-2,60
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-3.272.591,63	-6.439.900,00	-3.606.325,06	-6.456.265,49	-0,25
25	+ Außerordentliche Erträge	2.826,41	0,00	1.806,72	0,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	2.826,41	0,00	1.806,72	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-3.269.765,22	-6.439.900,00	-3.604.518,34	-6.456.265,49	-0,25

5400100 44190000 Prognoseperiode 02

Konzessionsabgaben:

Die bisher gebuchten Beträge sind sachlich falsch zugeordnet und werden noch in die Position 9 umgebucht.

5400100 46250000 Prognoseperiode 02

Konzessionsabgaben:

Prognose basiert auf der derzeitigen Einschätzung von NGS und WAG - Veränderungen sind nicht auszuschließen

5370100 47600000 Prognoseperiode 02

Gewinnabführung:

Ergibt sich aus dem Jahresabschluss der SAS 2013.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		1	2	3	4	5
		EUR				
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.156.602,77	-8.579.100,00	-4.774.515,20	-8.540.100,00	0,45
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	2.115.279,01	2.129.000,00	0,00	2.073.634,51	-2,60
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-3.041.323,76	-6.450.100,00	-4.774.515,20	-6.466.465,49	-0,25
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	2.826,41	0,00	1.806,72	0,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-3.038.497,35	-6.450.100,00	-4.772.708,48	-6.466.465,49	-0,25
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-3.038.497,35	-6.462.100,00	-4.772.708,48	-6.478.465,49	-0,25
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	368.162,17	0,00	0,00		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	25.000,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	1.224.638,18	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	1.592.800,35	25.000,00	0,00		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	568.789,91	0,00	0,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	15.000,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	583.789,91	0,00	0,00		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	1.009.010,44	25.000,00	0,00		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-2.029.486,91	-6.437.100,00	-4.772.708,48		

2014

Prognose für Mai/2014

01 Landeshauptstadt Schwerin

Teilhaushalt 15 Zentrale Finanzdienstleistungen		Herr Ruhl
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	61 Allgemeine Finanzwirtschaft	

Prognose – Teilergebnisrechnung

Monatsbericht Mai/2014

in EUR

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %)
		2013	2014	2014	2014	2014
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben *	91.610.542,53	87.855.100,00	58.097.418,48	86.602.400,00	-1,43
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	49.017.441,44	48.983.400,00	25.278.876,76	51.113.058,00	4,35
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	350.000,00	0,00	150.000,00	-57,14
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	579.118,61	556.900,00	266.000,00	556.900,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	141.207.102,58	137.745.400,00	83.642.295,24	138.422.358,00	0,49
11	– Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.718.089,97	3.457.700,00	496.079,17	3.342.000,00	-3,35
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	440.788,28	3.000.000,00	164.745,42	500.000,00	-83,33
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.158.878,25	6.457.700,00	660.824,59	3.842.000,00	-40,51
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	137.048.224,33	131.287.700,00	82.981.470,65	134.580.358,00	2,51
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.842.582,86	633.700,00	137.591,21	433.700,00	-31,56
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.152.004,95	2.707.900,00	2.232.631,12	3.027.900,00	11,82
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-309.422,09	-2.074.200,00	-2.095.039,91	-2.594.200,00	-25,07
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	136.738.802,24	129.213.500,00	80.886.430,74	131.986.158,00	2,15
25	+ Außerordentliche Erträge	44.832,25	0,00	20.373,50	19.200,00	
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	44.832,25	0,00	20.373,50	19.200,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)					
	des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	136.783.634,49	129.213.500,00	80.906.804,24	132.005.358,00	2,16

6110100 40121000 Prognoseperiode 02

Grundsteuer B:

Durch neu zugehende Grundstücke wird mit Mehrerträgen in Höhe von 200.000 € gerechnet. Diese dienen der Kompensation der Mindererträge für die Übernachtungssteuer.

01 Landeshauptstadt Schwerin**Teilhaushalt 15 Zentrale Finanzdienstleistungen**

Herr Ruhl

6110100 40131000 Prognoseperiode 02

Gewerbesteuer:

Nach einer Betriebsprüfung ergeben sich unerwartete Rückzahlungen der Vorauszahlung 2007 bis 2012, die die Gewerbesteuererträge um 1.424.000 € mindern.

6110100 41111000 Prognoseperiode 02

Schlüsselzuweisungen:

Gemäß den Festlegungen zum Kommunalgipfel 2014 am 19.02.2014 werden an die Kommunen des Landes MV insgesamt 35 Mio EUR zusätzlich geleistet. Davon erhält die LH SN einen Anteil, der in der Haushaltsplanung noch nicht aufgenommen werden konnte. Deshalb kommt es zu Mehrerträgen in Höhe von etwa 1,7 Mio EUR.

6110100 41320000 Prognoseperiode 02

Sonstige Allgemeine Zuweisungen:

Gemäß den Festlegungen zum Kommunalgipfel 2014 am 19.02.2014 werden an die Kommunen des Landes MV insgesamt 5 Mio EUR zum Ausgleich für Soziallasten zusätzlich geleistet. Davon erhält die LH SN einen Anteil, der in der Haushaltsplanung noch nicht aufgenommen werden konnte. Deshalb kommt es zu Mehrerträgen in Höhe von etwa 389.000 EUR.

6110100 43699000 Prognoseperiode 02

Sonstige zweckgebunden Abgaben:

Die Satzung für die Übernachtungssteuer wurde erst am 05.05.2014 öffentlich bekannt gegeben. Daraus resultieren Mindererträge i. H. v. 200.000 €. Diese werden voraussichtlich durch Mehrerträge in der Grundsteuer B kompensiert.

6110100 54310000 Prognoseperiode 02

Gewerbesteuerumlage:

Entsprechend der zu erwartenden geringeren Gewerbesteuererträge 2014 verringern sich die Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage um 115.700 €.

6110100 56551000 Prognoseperiode 02

Einzelwertberichtigungen zu Forderungen:

Diese werden um 2,5 Mio € niedriger ausfallen als geplant.

6110100 57910000 Prognoseperiode 02

Gewerbesteuervollverzinsung:

In Verbindung mit der Auskehrung von Gewerbesteuervorauszahlungen entstehen Mehraufwendungen für die Gewerbesteuervollverzinsung i. H. v. 320.000 €.

Prognose - Teilfinanzrechnung
Monatsbericht Mai/2014
in EUR

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Prognose Mai	Abweichung fortgeschr. Ansatz / Prognose (in %) 2014
		2013	2014	2014	2014	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	136.906.660,68	134.287.700,00	61.730.804,93	135.080.358,00	0,59
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-712.058,52	-2.074.200,00	-952.572,33	-2.594.200,00	-25,07
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	136.194.602,16	132.213.500,00	60.778.232,60	132.486.158,00	0,21
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	44.832,25	0,00	20.373,50	8.700,00	
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	136.239.434,41	132.213.500,00	60.798.606,10	132.494.858,00	0,21
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	136.239.434,41	132.213.500,00	60.798.606,10	132.494.858,00	0,21
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.230.936,86	11.527.500,00	6.922.438,19		
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00		
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00		
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00		
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	9.230.936,86	11.527.500,00	6.922.438,19		
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00		
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00		
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00		
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00		
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00		
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00		
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	9.230.936,86	11.527.500,00	6.922.438,19		
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag					
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	145.470.371,27	143.741.000,00	67.721.044,29		

Anlage 2

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 01 (Innere Verwaltung):						
Produkt	11107 – Gremienbetreuung, Städtepartnerschaften					1
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	01 Büro der Stadtvertretung; Frank Czerwonka			Berichtszeitraum: 01.01. -31.05.2014		
Ziele: - Gestaltung und Netzwerkaktivitäten zur Realisierung der Städtepartnerschaftsverträge sowie Gremienbetreuung						
Leistungen: 1110701 Gremien 1110702 Städtepartnerschaften 1110703 Ehrungen, Jubiläen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	4.000,00	785.200,00	-781.200,00	4.000,00	806.500,00	-802.500,00
Ergebnis Berichtszeitraum	726,40	260.749,06	-260.022,66	581,12	281.640,35	-281.059,23
Prognose Haushaltsjahr	4.000,00	785.200,00	-781.200,00	4.000,00	806.500,00	-802.500,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl Schwerpunktprojekte Städtepartnerschaft		18	9	9	13	+4
Anzahl Gremienbetreuung Stadtvertretung		10	8	3	8	0
Anzahl Gremienbetreuung Präsidium		8	8	3	7	-1
Anzahl Gremienbetreuung Ausschüsse		133	100	55	100	0
Anzahl Gremienbetreuung Ortsbeiräte		147	140	69	140	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 01 (Innere Verwaltung):						
Produkt	11110 – Integration			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	03 Büro der Beauftragten; Dimitri Avramenko			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: -Pflege des Netzwerkes Migration (Durchführung von mindestens 25 Veranstaltungen im Jahr) -Förderung des interkulturellen Lebens (Durchführung von mindestens 30 Veranstaltungen, inkl. der Veranstaltungen im Rahmen der Interkulturellen Woche - IKW)						
Leistungen: 1111001 Umsetzung von Integrationsstrategien						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	5.000,00	64.300,00	-59.300,00	5.000,00	64.300,00	-59.300,00
Ergebnis Berichtszeitraum	0,00	22.948,38	-22.948,38	0,00	22.243,77	-22.243,77
Prognose Haushaltsjahr	5.000,00	64.300,00	-59.300,00	5.000,00	64.300,00	-59.300,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts-vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	
Anzahl der Veranstaltungen (Netzwerk Migration)	57	25	14	25	0	
Anzahl der Veranstaltungen (inkl. IKW)	82	30	7	30	0	
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



* Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 01 (Innere Verwaltung):						
Produkt	11403 – Technikunterstützte Informationsverarbeitung				1	
Produktverantwortung/ Berichterstatte:r:	10 Fachbereich für Hauptverwaltung; Hartmut Wollenteit			Berichtszeitraum: 01.01. -31.05.2014		
Ziele: - Digitalisierung von Prozessen gemäß IT-Strategie, Einführung DMS, Wirkbetrieb Schwerin.Connect (Hundesteuer, Veranstaltungsmanagement, Urkundenwesen, Bürgerportal), - Reduzierung von Stellenanteilen und Kosten durch IT-Einsatz, - Ersatzbeschaffung Informationstechnologie						
Leistungen: 1140301 Prozessoptimierung, eGovernment 1140302 Bereitstellung von IT-Dienstleistungen, einschl. IT-Koordinierung						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	22.300,00	3.064.700,00	-3.042.400,00	0,00	3.089.700,00	-3.089.700,00
Ergebnis Berichtszeitraum	69.000,00	1.409.795,17	-1.340.795,17	0,00	2.045.960,62	-2.045.960,62
Prognose Haushaltsjahr	69.000,00	3.064.700,00	-2.995.700,00	0,00	3.089.700,00	-3.089.700,00
Abweichung Ansatz - Prognose	46.700,00	0	46.700,00	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Einführung von e-Akten / DMS	3		4	0	3	-1
Anzahl PC-Arbeitsplätze	786		776	780	780	4
Einführung von Online-Bürgerservices	2		4	2	4	0
Gesamteinschätzung zur Prognose: Auf Grund der vorläufigen Haushaltsführung lassen sich geplante Projekte im Berichtszeitraum nicht beginnen. Zum Ende des HH-Jahres kann die Zeit zur Projekteinführung knapp werden, so dass ggf. einzelne Maßnahmen nicht realisiert werden können.						
Begründungen für Abweichungen: <u>Finanzen:</u> Für 2013 wurden von der GBH Erträge gebucht, deren entsprechende Einzahlungen vom Land für das Projekt SN.connect erst im Januar 2014 eingegangen sind. Dies erklärt die Abweichung bei den Einzahlungen. <u>Kennzahlen:</u> Auf Grund der höheren Ausbildungszahlen erhöht sich auch die Anzahl der PC-Arbeitsplätze. Die Prognose beim DMS muss nach unten korrigiert werden, da eine genaue Abgrenzung nicht möglich ist. (Die Einführung des DMS ist als Gesamtprojekt zu betrachten und kann nicht in verschiedene Einzelprojekte unterteilt werden.) Das im Rahmen SN.connect erworbene DMS d.3 ist noch nicht in Produktion, so dass Zugriffe im Berichtszeitraum nicht eingerichtet werden konnten.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	

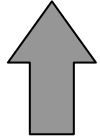


¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇒ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 02 (Bürgerservice):						
Produkt	41401 – Maßnahmen der Gesundheitspflege			1		
Produktverantwortung/ Berichterstatte:	31.1 Verwaltungsangelegenheiten, 31.4 Gesundheitsamt; Renate Kubbutat			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Die Weiterführung der Fluoridierungsmaßnahmen an den Grundschulen Lankow und Mueßer Berg (alle ersten Klassen kommen neu dazu) sowie an allen Förderschulen soll dem erhöhtem Kariesvorkommen entgegenwirken. - Die Verbesserung des Impfschutzes bei Jugendlichen soll durch gezielte Aufklärungs- und Impfkampagnen in allen Förderschulen unter enger Einbeziehung des Lehrpersonals und der Eltern erfolgen.						
Leistungen: 4140101 Beratung, Begleitung und Begutachtungen 4140102 Untersuchungen 4140103 Kontroll- und Überwachungstätigkeiten 4140104 Impfungen 4140105 Sonstiges						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	137.000,00	1.400.900,00	-1.263.900,00	137.000,00	1.400.900,00	-1.263.900,00
Ergebnis Berichtszeitraum	54.254,24	449.652,61	-395.398,37	49.147,18	434.841,13	-385.693,95
Prognose Haushaltsjahr	130.000,00	1.400.900,00	-1.270.900,00	130.000,00	1.400.900,00	-1.270.900,00
Abweichung Ansatz - Prognose	-7.000,00	0,00	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl Einrichtungen mit erhöhtem Kariesvorkommen		13	15	15	15	0
Anzahl Impfberatungen der 8. Klassen		319	370	0	370	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Wenn die Innere Verrechnung gebucht werden kann, wäre das Minus bei den Erträgen ausgeglichen						
Begründungen für Abweichungen:						
Die fehlenden Einnahmen sind begründet durch die nicht funktionierenden internen Verrechnungen mit den Ämtern 10 und 49, z. B. für Beamtenuntersuchungen und Badegewässeruntersuchungen (fehlende DA bei der GBH). Aufwendungsseitig sind noch keine Fördermittel ausgereicht, wegen vorl. HH-Führung						
Grund- und Kennzahlen: Bis Juni 2014 waren die Schuleingangsuntersuchungen zu erledigen. Die Reihenuntersuchungen in den 8. Klassen einschließlich der Impfberatungen erfolgen ab Beginn des Schuljahres 2014/15.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 03 (Kultur):																																								
Produkt	26301 – Konservatorium „Johann W. Hertel“					1																																		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	41.5 Konservatorium Schwerin Musikschule „Johann W. Hertel“; Volker Ahmels			Berichtszeitraum: 01.01. -31.05.2014																																				
Ziele: - Vermittlung von qualifiziertem Musikunterricht, der zugänglich für alle Bevölkerungsschichten ist. - Vorbereitung auf ein Musikstudium.																																								
Leistungen: 2630101 Schulmanagement (Planung, Organisation und Durchführung von Unterricht und Veranstaltungen; Verwaltung von Musikinstrumenten und Bibliothek) 2630102 Instrumental-, Vokal- und Elementarunterricht																																								
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Finanzen in €</th> <th>Einzahlungen</th> <th>Auszahlungen</th> <th>Liquiditätssaldo</th> <th>Erträge</th> <th>Aufwendungen</th> <th>Ergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge</td> <td>866.000,00</td> <td>1.391.200,00</td> <td>-525.200,00</td> <td>937.900,00</td> <td>1.481.300,00</td> <td>-543.400,00</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis Berichtszeitraum</td> <td>319.508,40</td> <td>584.369,27</td> <td>-264.860,87</td> <td>456.677,02</td> <td>605.701,46</td> <td>-149.024,44</td> </tr> <tr> <td>Prognose Haushaltsjahr</td> <td>910.000,00</td> <td>1.391.200,00</td> <td>-481.200,00</td> <td>914.900,00</td> <td>1.481.300,00</td> <td>-566.400,00</td> </tr> <tr> <td>Abweichung Ansatz - Prognose</td> <td>-44.000,00</td> <td>0</td> <td>-44.000,00</td> <td>23.000,00</td> <td>0</td> <td>23.000,00</td> </tr> </tbody> </table>							Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	866.000,00	1.391.200,00	-525.200,00	937.900,00	1.481.300,00	-543.400,00	Ergebnis Berichtszeitraum	319.508,40	584.369,27	-264.860,87	456.677,02	605.701,46	-149.024,44	Prognose Haushaltsjahr	910.000,00	1.391.200,00	-481.200,00	914.900,00	1.481.300,00	-566.400,00	Abweichung Ansatz - Prognose	-44.000,00	0	-44.000,00	23.000,00	0
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis																																		
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	866.000,00	1.391.200,00	-525.200,00	937.900,00	1.481.300,00	-543.400,00																																		
Ergebnis Berichtszeitraum	319.508,40	584.369,27	-264.860,87	456.677,02	605.701,46	-149.024,44																																		
Prognose Haushaltsjahr	910.000,00	1.391.200,00	-481.200,00	914.900,00	1.481.300,00	-566.400,00																																		
Abweichung Ansatz - Prognose	-44.000,00	0	-44.000,00	23.000,00	0	23.000,00																																		
Grund-/Kennzahlen: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Ergebnis des Haushalts-vorjahres</th> <th>Planung für das Haushaltsjahr</th> <th>Ergebnis des Berichts-zeitraumes *</th> <th>Prognose für das Haushaltsjahr</th> <th>Abweichung Planung - Prognose</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl der Schüler</td> <td>1.505</td> <td>1.485</td> <td>1.510</td> <td>1.500</td> <td>+15</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Unterrichtsstunden</td> <td>26.050</td> <td>26.000</td> <td>8.880</td> <td>26.000</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Veranstaltungen</td> <td>640</td> <td>640</td> <td>215</td> <td>640</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>							Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts-vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	Anzahl der Schüler	1.505	1.485	1.510	1.500	+15	Anzahl der Unterrichtsstunden	26.050	26.000	8.880	26.000	0	Anzahl der Veranstaltungen	640	640	215	640	0										
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts-vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose																																			
Anzahl der Schüler	1.505	1.485	1.510	1.500	+15																																			
Anzahl der Unterrichtsstunden	26.050	26.000	8.880	26.000	0																																			
Anzahl der Veranstaltungen	640	640	215	640	0																																			
Gesamteinschätzung zur Prognose:																																								
Begründungen für Abweichungen:																																								
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:																																								
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL																																			

* Angaben vom 30.04.2014

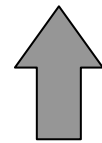
¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 03 (Kultur):						
Produkt	26302 – Musik- und Kunstschulen in freier Trägerschaft					1
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	41 Kulturbüro; Marita Schwabe			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Vermittlung von qualifiziertem Musikunterricht - Vorhalten von qualifiziertem Kunstunterricht - Vorhalten qualifizierter Projekt- und Kursangebote im Bereich der nonformalen, interkulturellen und kulturellen Kinder- und Jugendbildung - Kooperation mit Schulen und Kitas, Durchführung von Veranstaltungen und Projekten						
Leistungen: 2630201 Förderung "Ataraxia" 2630202 Förderung "Schule der Künste"						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0,00	131.200,00	-131.200,00	0,00	131.200,00	-131.200,00
Ergebnis Berichtszeitraum	0,00	39.838,12	-39.838,12	0,00	39.756,27	-39.756,27
Prognose Haushaltsjahr	0,00	131.200,00	-131.200,00	0,00	131.200,00	-131.200,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	00	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl Schüler "Ataraxia"	1.608		1.700	1635	1700	0
Anzahl Schüler "Schule der Künste"	1.453		1.500	330	1500	0
Anzahl Unterrichtsstunden "Ataraxia"	27.128		27.300	k.A.	27.300	0
Anzahl Musikstunden „Ataraxia“	-		25.800	k.A.	25.800	0
Anzahl Kunststunden „Ataraxia“	-		1.500	k.A.	1500	0
Anzahl Unterrichts-/Kurstunden "Schule der Künste"	940		810	371	810	0
Anzahl Projektstunden "Schule der Künste"	1.770		1.600	664	2000	400
Anzahl Veranstaltungen "Ataraxia"	181		160	55	160	0
Anzahl Veranstaltungen "Schule der Künste"	26		40	12	40	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	

* Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇒ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 03 (Kultur):						
Produkt	28103 – Kulturförderung / Kulturmanagement			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	41 Kulturbüro; Marita Schwabe			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Förderung eines vielfältigen kulturell/künstlerischen Angebotes, Vorhalten von kulturtouristischen Projekten, - Sicherung des Schweriner Filmkunstfestes, - Bündelung aller Beratungs- und Informationsaufgaben für kommunale Kultureinrichtungen, zentrale Steuerung der Aktivitäten des kommunalen Kulturangebots.						
Leistungen: 2810301 Allgemeine Kulturförderung 2810302 Planung, Durchführung, Vermarktung von Veranstaltungen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	21.200,00	278.900,00	-257.700,00	21.200,00	278.900,00	-257.700,00
Ergebnis Berichtszeitraum	3.133,90	108.674,39	-105.540,49	5.905,96	115.481,24	-109.575,28
Prognose Haushaltsjahr	21.200,00	278.900,00	-257.700,00	21.200,00	278.900,00	-257.700,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Kommunaler Zuschuss allg. Kulturförderung in €	78.780		102.000	6.700,00	102.000	0
Kommunaler Zuschuss Filmkunstfest in €	28.400		28.400	28.400,00	28.400,00	0
Anzahl der Besucher in Veranstaltungen	17.500		17.000	15.000	21.000	+4.000
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Die Anzahl der Besucher ist nur schwer zu schätzen, allein das Filmkunstfest hatte in diesem Jahr 15.000 Besucher.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇒ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 04 (Jugend):						
Produkt	36101 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen					1
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.2 Schulverwaltung, Kindertagesförderung, Unterhalt; Holger Buck			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Sicherstellung der Kindertagesförderung (Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie) - Gewährleistung einer bedarfsgerechten Förderung und Betreuung - Sicherung der Qualität der Förderung und Betreuung in Tageseinrichtungen						
Leistungen: 3610101 Förderung in Tageseinrichtungen (§§ 22, 22a SGB VIII)						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	8.973.100,00	23.052.700,00	-14.079.600,00	8.973.100,00	23.090.700,00	-14.117.600,00
Ergebnis Berichtszeitraum	2.258.351,80	10.790.596,06	-8.532.244,26	2.267.755,20	10.191.936,91	-7.924.181,71
Prognose Haushaltsjahr	10.016.200,00	24.095.800,00	-14.079.600,00	10.016.200,00	24.095.800,00	-14.079.600,00
Abweichung Ansatz - Prognose	1.043.100,00	1.043.100,00	0	1.043.100,00	1.043.100,00	-38.000,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl der Betreuungen (Stand 01.09.2013)	5.780		5.915	5.898	5.915	0
Höhe der übernommenen Elternbeiträge in € (inkl. Elternbeiträge aus dem Produkt 31202)	3.071.200		3.570.000	1.128.008	3.570.000	0
Höhe der übernommenen Verpflegungskosten in €	602.000		900.000	139.000	750.000	-150.000
Höhe der Landeszuweisungen in €	6.460.000		6.242.400	1.745.716	6.600.000	357.600
Höhe des städtischen Anteils in €	11.029.200		12.010.800	4.804.364	12.110.800	100.000
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Sollte sich der städt. Anteil deutlich erhöhen, stünden zur Deckung voraussichtlich noch in einem anderen Produkt Mittel (übernommene Elternbeiträge) zur Verfügung, die nicht in vollem Umfang beansprucht werden müssen.						
Begründungen für Abweichungen:						
Erhöhte allgemeine Landesmittel lt. Mitteilung aus dem MAGS; sie sind grundsätzlich weiterzugeben; dadurch erhöht sich automatisch auch der kommunale Anteil/ Aufwand. Die Abrechnungen für die Verpflegungskosten kommen deutlich zeitversetzt; insgesamt wird jedoch ein etwas geringerer Aufwand erwartet.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	

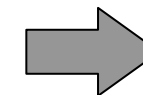




* Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

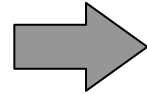
Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 04 (Jugend):						
Produkt	36200 - Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII)			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.3 Sozialpädagogischer Dienst, wirtschaftliche Jugendhilfe; Michael Kleimenhagen			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Die mit der 2. Fortschreibung des "Strategiepapiers zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit in den Trägerverbünden 2012 - 2013" beschlossene strategische Ausrichtung zur Weiterentwicklung der Arbeit in den Trägerverbünden wird umgesetzt. Die dargestellten finanziellen Förderbedarfe sind in den Ansätzen vollumfänglich enthalten. - Vermittlung von persönlicher, sozialer und kultureller Kompetenz bei Kindern und Jugendlichen - Entwicklung und Förderung eines positiven Lebensgefühls - Beitrag zur geschlechterspezifischen Identität - Entwicklung und Förderung von Eigenverantwortung und gesellschaftlicher Mitverantwortung - Gewährleistung verlässlicher und gestaltbarer Orte und Räume im Sozialraum - Förderung sozialer Netzwerke - Einmischung im Interesse von und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen						
Leistungen: 3620001 Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII)						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	73.900,00	863.400,00	-789.500,00	73.900,00	862.500,00	-788.600,00
Ergebnis Berichtszeitraum	62,67	336.495,19	-336.432,52	7,22	336.075,36	-336.068,14
Prognose Haushaltsjahr						
Abweichung Ansatz - Prognose						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Teilnahmetage Außerschulische Jugendbildung						
Teilnahmetage Kinder- und Jugenderholung						
Teilnahmetage Internationale Jugendbildung						
Teilnahmetage Mitarbeiterfortbildung						
Nutzungsstunden Jugendverbandsarbeit						
Nutzungsstunden sonst. Jugendarbeit						
Anzahl der durch die Stadt geförd. Stellen bei freien Trägern						
Anzahl der Kinder/Jugendlichen (10-26 Jahre)						
Anteil der Kosten Jugendarbeit am Gesamtetat Jugendhilfe						
Gesamteinschätzung zur Prognose:						



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Begründungen für Abweichungen:			
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:			
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen	Verantwortlich	Termin/WvVL

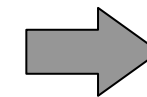
Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 04 (Jugend):						
Produkt	36301 - Schul- und Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder - und Jugendschutz				1	
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.3 Sozialpädagogischer Dienst, wirtschaftliche Jugendhilfe; Michael Kleimenhagen			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Die mit der 2. Fortschreibung des "Strategiepapiers zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit in den Trägerverbünden 2012 - 2013" beschlossene strategische Ausrichtung zur Weiterentwicklung der Arbeit in den Trägerverbünden wird umgesetzt. Die dargestellten finanziellen Förderbedarfe sind in den Ansätzen vollumfänglich enthalten. - Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung nach § 13 SGB VIII angewiesen sind. - Anbieten von lebensweltbezogenen und lebenslagenorientierten sozialpädagogischen Hilfen, die die schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und die soziale Integration fördern - Befähigung zur selbständigen Lebensführung						
Leistungen: 3630101 Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) 3630102 Schulsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) 3630103 Erzieherischer Kinder - und Jugendschutz (§ 14 SGB VIII) 3630104 Schulsozialarbeit-Finanzierung über § 46 SGB II						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	555.600,00	2.239.600,00	-1.684.000,00	555.600,00	2.241.000,00	-1.685.400,00
Ergebnis Berichtszeitraum	5.086,23	887.649,58	-882.563,35	5.086,23	877.165,61	-872.079,38
Prognose Haushaltsjahr						
Abweichung Ansatz - Prognose						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anteil der Kosten für Jugendsozialarbeit an den Gesamtkosten der Jugendhilfe						
Kosten für JBH						
Anteil der erfolgreichen Teilnehmer an Maßnahmen der JBH						
Kosten der Jugendsozialarbeit je Fall						
Gesamteinschätzung zur Prognose:						



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

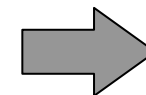
Begründungen für Abweichungen:			
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:			
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen	Verantwortlich	Termin/WvVL

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 04 (Jugend):						
Produkt	36302 - Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16-21 SGB VIII)				1	
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.3 Sozialpädagogischer Dienst, wirtschaftliche Jugendhilfe; Michael Kleimenhagen			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Bessere Wahrnehmung der Erziehungsverantwortung, Stärkung der Erziehungskompetenz der Erziehungsberechtigten. - Schaffung von Bedingungen einer für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen förderlichen Wahrnehmung der Elternverantwortung im Falle der Trennung oder Scheidung. - Unterstützung bei der Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie durch vorbeugende Angebote. - Optimale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen unter Berücksichtigung ihrer individuellen Bedingungen.						
Leistungen: 3630201 Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16-21 SGB VIII)						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	18.700,00	498.200,00	-479.500,00	18.700,00	498.600,00	-479.900,00
Ergebnis Berichtszeitraum	29.726,38	230.371,91	-200.645,53	11.381,76	186.530,93	-175.149,17
Prognose Haushaltsjahr						
Abweichung Ansatz - Prognose						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts-vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	
Kosten für Beratung/Unterstützung bei der Personensorge						
Durchschnittl. Kosten je Fall (Personensorge)						
Kosten für gemeinsame Wohnformen						
Durchschnittl. Kosten je Fall (gemeins. Wohnformen)						
Kosten für die Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen						
Durchschnittl. Kosten je Fall (Notsituationen)						
Anzahl der Hilfeempfänger						
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 04 (Jugend):						
Produkt	36303 - Hilfe zur Erziehung			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.3 Sozialpädagogischer Dienst, wirtschaftliche Jugendhilfe; Michael Kleimenhagen			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Konflikte, Lösung von Erziehungsfragen - Sicherung des Verbleibs in der Familie, Erhalt der Familie als Lebensort, Verhindern von Fremdplatzierung - Darbietung einer zeitlich befristeten Erziehungshilfe oder einer auf Dauer angelegten Lebensform, Schaffung und Ausbau geeigneter Formen der Familienpflege - Darbietung einer auf längere Zeit angelegten Lebensform in einer Einrichtung der Jugendhilfe - Soziale Integration, eigenverantwortliche Lebensführung für Jugendliche						
Leistungen: 3630301 Institutionelle Beratung, Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII) 3630302 Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII) 3630303 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII) 3630304 Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII) 3630305 Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII) 3630306 Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) 3630307 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen (§ 34 SGB VIII) 3630308 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII) 3630309 Andere Hilfen zur Erziehung (§ 27 SGB VIII)						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	598.300,00	12.448.000,00	-11.849.700,00	598.300,00	12.456.100,00	-11.857.800,00
Ergebnis Berichtszeitraum	389.251,85	5.455.903,61	-5.066.651,76	503.081,61	4.602.971,23	-4.099.889,62
Prognose Haushaltsjahr						
Abweichung Ansatz - Prognose						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts-vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Kosten Erziehungsberatung (Zuschuss)						
Durchschn. Kosten je Fall (Erziehungsberatung)						
Kosten Soziale Gruppenarbeit						
Durchschn. Kosten je Fall (Soziale Gruppenarbeit)						
Kosten Sozialpädagogische Familienhilfe						
Durchschn. Kosten je Fall (Sozialpädagogische Familienhilfe)						



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Kosten Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer					
Durchschn. Kosten je Fall (Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer)					
Kosten Erziehung in der Tagesgruppe					
Durchschn. Kosten je Fall (Erziehung in der Tagesgruppe)					
Kosten Vollzeitpflege					
Durchschn. Kosten je Fall (Vollzeitpflege)					
Kosten Heimerziehung/betreute Wohnformen					
Durchschn. Kosten je Fall (Heimerziehung/betreute Wohnformen)					
Kosten Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung					
Durchschn. Kosten je Fall (Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung)					
Anzahl der Hilfeempfänger					
Gesamteinschätzung zur Prognose:					
Begründungen für Abweichungen:					
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:					
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 05 (Schule und Sport):						
Produkt	42101 - Allgemeine Sportförderung und Sportangelegenheiten				1	
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.1 Verwaltung, Sportangelegenheiten und -förderung; Matthias Tillmann			Berichtszeitraum: 01.01.–31.05.2014		
Ziele: - Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des organisierten und nicht organisierten Sports - Förderung der Leistungsfähigkeit der Sportvereine						
Leistungen: 4210101 Allgemeine Sportförderung (Schulsport, Vereinssport, Freizeitsport, Seniorensport, Leistungssport) 4210102 Sportentwicklungskonzeption, Sportförderrichtlinie, Sportstättenbedarfsplanung 4210103 Sportveranstaltungen 4210104 Sportlerehrung 4210105 Förderung des Baus, der Sanierung und der Bewirtschaftung von vereinseigenen Sportanlagen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	25.100,00	520.600,00	-495.500,00	25.100,00	522.800,00	-497.700,00
Ergebnis Berichtszeitraum	0,00	127.623,77	-127.623,77	0,00	127.047,26	-127.047,26
Prognose Haushaltsjahr	25.100,00	510.600,00	-485.500,00	25.100,00	512.800,00	487.700,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	-10.000,00	-10.000,00	0	-10.000,00	-10.000,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl der Sportvereine	105		104	108	108	4
Anzahl der Mitglieder in Sportvereinen	17.548		17.548	17.612	17.700	152
Anzahl organisierter Sportler je 1.000 Einwohner	184		192	192	192	0
Höhe der Förderung in €	400.389,05		346.800,00	77.174,20	346.800,00	0
Höhe der Förderung je Einwohner in €	4,38		3,80	2,48	3,80	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Abweichung bei den Auszahlungen/Aufwendungen durch Wegfall der Teilnahme des SSC an CL.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	

* Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 05 (Schule und Sport):						
Produkt	42402 - Schwimmhallen			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	49.1 Verwaltung Sportangelegenheiten und –förderung; Matthias Tillmann			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.14		
Ziele: - Sicherstellung einer bedarfsgerechten und attraktiven Infrastruktur für das Schul-, Vereins- und Bevölkerungsschwimmen - Erhöhung des Kostendeckungsgrades						
Leistungen: 4240201 Schwimmhalle Großer Dreesch 4240202 Schwimmhalle Lankow 4240203 Freibäder, Badestellen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	217.600,00	725.500,00	-507.900,00	217.600,00	726.000,00	-508.400,00
Ergebnis Berichtszeitraum	60.071,80	301.900,46	-241.828,66	87.374,04	284.742,74	-197.368,70
Prognose Haushaltsjahr	217.600,00	732.400,00	-514.800,00	217.600,00	732.900,00	-515.300,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	-6.900,00	6.900,00	0	-6.900,00	6.900,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Nutzungsumfang Schulen, Anzahl nutzender Schüler (SH Dreesch)	0		0	0		0
Nutzungsumfang Vereine, Anzahl nutzender Mitglieder (SH Dreesch)	0		0	0		0
Nutzungsumfang Bevölkerung, Anzahl Besucher (SH Dreesch)	0		0	0		0
Nutzungsumfang Schulen, Anzahl nutzender Schüler (SH Lankow)	41.166		40.000	13.398	40.000	0
Nutzungsumfang Vereine, Anzahl nutzender Mitglieder (SH Lankow)	47.430		35.000	18.500	35.000	0
Nutzungsumfang Bevölkerung, Anzahl Besucher (SH Lankow)	27.197		10.900	11.990	28.000	17.100
Kostendeckungsgrad in % (gesamt)	31,80		30,00	17,60	30,00	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Planungskennziffer für die SH Lankow (10.900) muss entsprechend Prognose korrigiert werden.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



* Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 06 (Soziales):						
Produkt	31500 – Soziale Einrichtungen					¹
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	50.3 Alten- und Behindertenhilfe, Wohnen und besondere Hilfen; Ludger Meer			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Vermeidung von Obdachlosigkeit/ Wohnungslosigkeit, - Reduzierung der Unterbringung in der Einrichtung durch geeignete Maßnahmen, - Bereitstellung von Übergangswohnungen für Aussiedler, Kontingentflüchtlinge und Asylbewerber						
Leistungen: 3150004 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose 3150005 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer 3150006 Soziale Einrichtungen für Kontingentflüchtlinge						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	490.000,00	753.200,00	-263.200,00	490.000,00	753.200,00	-263.200,00
Ergebnis Berichtszeitraum	22.545,68	268.457,24	-245.911,56	115.890,52	413.363,30	-297.472,78
Prognose Haushaltsjahr	490.000,00	753.200,00	-263.200,00	490.000,00	753.200,00	-263.200,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts-vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	
Verfügbare Plätze (WLU)	40	37	37	37	0	
Durchschnittliche Belegung im Abrechnungszeitraum (WLU)	20	21	24	21	0	
Verfügbare Plätze (ÜW Asylbewerber)	61	55	68	82	27	
Durchschnittliche Belegung im Abrechnungszeitraum (ÜW Asylbewerber)	41	50	62	70	20	
Verfügbare Plätze (ÜW Aussiedler, Kontingentflüchtlinge)	16	8	16	16	8	
Durchschnittliche Belegung im Abrechnungszeitraum (ÜW Aussiedler, Kontingentflüchtlinge)	6	6	4	8	2	
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Die Entwicklung der Belegung und der Kosten der Wohnungslosenunterkunft verläuft weitgehend erwartungsgemäß. Diesbezüglich sind in absehbarer Zeit keine Besonderheiten zu erwarten. Die im Berichtszeitraum leicht erhöhte Belegung macht aber die aus städtischer Sicht vorteilhafte Vertragslage deutlich, wonach wir für die kalkulatorische Überbelegung nur relativ geringe variable Kosten zu erstatten haben. Bei den Flüchtlingen gehen wir davon aus, dass die beiden Übergangswohnungen weiterhin ausreichend sein werden, da die aktuelle Situation am Wohnungsmarkt einen Umzug in „regulären“ Wohnraum in einem jeweils überschaubaren Zeitraum zulässt. Falls aber der Flüchtlingsstrom nach Deutschland deutlich steigt, z. B. wegen einer sich weiter verschärfenden Lage in Syrien und den Nachbarstaaten, könnte ein zusätzlicher Bedarf entstehen. Die Kostenerstattung durch das Land wäre gem. § 5 FIAG gesichert. Wie in der Vergangenheit, ist die Lage bei den Asylbewerbern/innen am schwierigsten prognostizierbar. Neben der Unsicherheit bezüglich zukünftiger						



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇒ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Zuweisungen, sind die nicht vorhersehbaren Anerkennungen, Rückführungen, freiwilligen Ausreisen und Ausweisungen zu bedenken. Nach derzeitigem Stand gibt es nicht ausreichend Gründe, die eine von den Ansätzen abweichende Prognose nachvollziehbar begründen könnten. Auch für diese Kosten ist eine KE nach § 5 FIAG vorgesehen.

Die Planzahlen sind zunächst auf den Werten für 2013 fortgeschrieben worden, in der Folge gab es durch das kurzfristige Erfordernis, neue Plätze in Übergangswohnungen einzurichten, eine kapazitäre Erhöhung.

Begründungen für Abweichungen:

Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:

Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen	Verantwortlich	Termin/WvVL
----------	--------------------------------	----------------	-------------

* Angaben vom 30.04.2014

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 06 (Soziales):						
Produkt	33100 – Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege			1		
Produktverantwortung/ Berichterstatter:	50.1 Verwaltung, Controlling; Karen Müller			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Sicherstellung der sozialen Infrastruktur im Rahmen der Daseinsvorsorge, - Unterstützung der freien Wohlfahrtspflege beim Vorhalten von sozialen Dienstleistungen, - Förderung gemeinwesenorientierter Projekte, - Keine Unterschreitung der Förderung (Aufwendungen für Soziale Sicherung- Ziff 17 HHP) von 3,00 €/Einwohner - Förderung von drei Projekten mit generationsübergreifender Arbeit (Begegnungsstätte Volkssolidarität, Begegnungsstätte Behindertenverband, Seniorenbüro),						
Leistungen: 3310001 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen, Darlehen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0,00	320.000,00	-320.000,00	0,00	320.000,00	-320.000,00
Ergebnis Berichtszeitraum	0,00	68.495,46	-68.495,46	0,00	134.899,94	-134.899,94
Prognose Haushaltsjahr	0,00	320.000,00	-320.000,00	0,00	320.000,00	-320.000,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Aufwand für <u>Soziale Sicherung</u> (€ je Einwohner), Einwohnerzahl 91.264		3,17	3,00	1,35	3,17	0,17
Geförderte Projekte mit generationsübergreifender Arbeit (Anzahl)		3	3	3	3	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Die Berichterstattung zu den Kennzahlen enthält „nur“ die Aufwendungen für soziale Sicherung zum Stichtag (123.309 €), die Personalkosten sind bei der Kennzahlenberechnung unberücksichtigt.						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	





¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

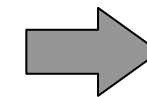
Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 07 (Ordnung):						
Produkt	12207 – Ordnungsdienst					¹
Produktverantwortung/ Berichterstatter:	32.2 Gewerbeangelegenheiten; Sven Walter			Berichtszeitraum: 01.01. -31.05.2014		
Ziele: - Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung - Gewährleistung der Parkraumbewirtschaftung - Gewährleistung der öffentlichen Ordnung (Konzeption zum Ordnungsdienst)						
Leistungen: 1220701 Überwachung ruhender Verkehr 1220702 Überwachung fließender Verkehr, Geschwindigkeitskontrollen (mobil und stationär) 1220703 Kommunalen Vollzugsdienst/ Gefahrenabwehr						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	3.031.900,00	1.304.000,00	1.727.900,00	3.031.900,00	1.308.700,00	1.723.200,00
Ergebnis Berichtszeitraum	1.221.386,70	490.119,46	731.267,24	1.082.647,21	474.820,10	607.827,11
Prognose Haushaltsjahr	3.031.900,00	1.304.000,00	1.727.900,00	3.031.900,00	1.308.700,00	1.723.200,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Tatsächliche Mitarbeiteranzahl KOD (zum 31.12. d.J.)		25 (inkl. 2 BK*)	23 (inkl. 2 BK*)	23 (inkl. 2 BK*)	23 (inkl. 2 BK*)	0
Aufgenommene Verstöße Ruheverkehr		65.712	60.000	24.265	60.000	0
Aufgenommene Verstöße Vollzug / Gefahrenabwehr		2.808	2.300	1.396	2.300	0
Messstunden mobile Geschwindigkeitsüberwachung		3.820	3.200	1.629	3.200	0
Ermittlungsaufträge		4.084	3.500	2.143	3.500	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



BK* = abwechselnd in wöchentlicher Vormittagsschicht als Baukontrolleur tätig

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 08 (Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz):						
Produkt	12601 – Brandschutz und Technische Hilfeleistung					1
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	37.2 Gefahrenabwehr; Jens Krause			Berichtszeitraum: 01.01. -31.05.2014		
Ziele: - Der Anteil der in der Hilfsfrist von 13 Minuten erreichten Einsatzstellen (kritischer Wohnungsbrand) durch die Berufsfeuerwehr soll mindestens 90 % betragen. - Der Anteil der in der Hilfsfrist von 13 Minuten erreichten Einsatzstellen (kritischer Wohnungsbrand) durch die Freiwillige Feuerwehr soll mindestens 80 % betragen. - Es sollen jährlich mindestens 100 Brandverhütungsschauen durchgeführt werden.						
Leistungen: 1260101 Gefahrenabwehr 1260102 Gefahrenvorbeugung 1260103 Dienstleistungen für Dritte im Brandschutz 1260104 Schutz zur Ostsee 1260105 Leistungen für die FF 1260106 Dienstleistungen für Dritte						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	256.900,00	6.119.300,00	-5.862.400,00	317.900,00	7.059.500,00	-6.741.600,00
Ergebnis Berichtszeitraum	128.196,68	1.717.118,30	-1.588.921,62	64.889,41	2.059.149,05	-1.994.259,64
Prognose Haushaltsjahr	256.900,00	6.105.300,00	-5.848.400,00	317.900,00	7.045.500,00	-6.727.600,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	14.000,00	-14.000,00	0	14.000,00	-14.000,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anteil der in der Hilfsfrist von 13 Minuten erreichten Einsatzstellen (Freiwillige Feuerwehr)		45,21	80,0	44,23	↓	
Anteil der in der Hilfsfrist von 8 min erreichten Einsatzstellen (Berufsfeuerwehr)		28,99	60,0	31,48	↓	
Anteil der in der Hilfsfrist von 13 min erreichten Einsatzstellen (Berufsfeuerwehr)		84,03	90,0	76,39	↓	
Anzahl der durchgeführten Brandverhütungsschauen		71	100	21	↓	
Jahreseinsatzdienststunden Freiwillige Feuerwehr		5.179	3.000	2310	↑	
Gesamteinschätzung zur Prognose:						



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

1. Hilfsfrist 13 Minuten für Freiwillige Feuerwehr:

Aufgrund von häufigen Einsätzen während der Tageszeit, kann die Eintreffzeit im Zusammenwirken mit der Ausrückzeit und des innerstädtischen Stadtverkehrs größtenteils nicht eingehalten werden. Ein weiterer Grund ist, dass die Wehren „Mitte“ und „Schlossgarten“ über die Hälfte der Einsätze außerhalb ihres bisherigen Einsatzreviers gefahren haben und es somit zu Verzögerungen kommt.

2. Hilfsfrist 8 Minuten für Berufsfeuerwehr:

Die Einsatzstellen lagen häufig im Nordteil der Stadt, so dass ein Eintreffen in den Bereichen Lankow, Lewenberg etc. nicht innerhalb von 8 Minuten umgesetzt werden konnte. Des Weiteren führt der teilweise baustellenbedingte Straßenverkehr zu Verzögerungen der Eintreffzeiten.

3. Hilfsfrist 13 Minuten für Berufsfeuerwehr:

Die Einsatzstellen lagen häufig im Nordteil der Stadt, so dass ein Eintreffen in den Bereichen Lankow, Lewenberg etc. nicht innerhalb von 13 Minuten umgesetzt werden konnte. Des Weiteren führt der teilweise baustellenbedingte Straßenverkehr zu Verzögerungen der Eintreffzeiten.

4. Anzahl der durchgeführten Brandverhütungsschauen:

Aufgrund der angespannten Personalsituation im Bereich 37.4 durch Krankheit, Eintritt in den Ruhestand, Höchstarbeitszeit liegt der Erfüllungsgrad unterhalb der Halbjahresprognose.

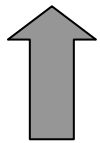
5. Die Anzahl der Jahreseinsatzdienststunden der Freiwilligen Feuerwehren ist aufgrund der Personalsituation in der Berufsfeuerwehr angestiegen.

Begründungen für Abweichungen:

Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:

Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen	Verantwortlich	Termin/WvVL
1.	Die weitere Optimierung der Alarmierungen der Freiwilligen Feuerwehren sollte fortgeführt werden	37.2 im Zw. 37.4	01.10.2014
2.		37.2	01.08.2014
3.		37.2	01.08.2014
4.	Die Stelle der Mitarbeiters der in den Ruhestand eintritt wird derzeit extern ausgeschrieben und schnellstmöglich nach besetzt	37.4	01.09.2014

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 09 (Bauen):						
Produkt	51101 – Stadtentwicklung und Stadtplanung					1
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	61.2 Stadtentwicklung und Stadtplanung; Andreas Thiele			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Nachhaltige städtebauliche Entwicklung, - Sozialgerechte Bodennutzung, - Erhalt und Entwicklung des Orts- und Landschaftsbildes, - Behebung städtebaulicher Missstände, - Sicherung natürlicher Lebensgrundlagen.						
Leistungen: 5110101 Stadtentwicklung 5110102 Stadterneuerung 5110103 Bauleitplanung 5110104 Regionalplanung						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	619.100,00	1.730.100,00	-1.111.000,00	619.100,00	1.765.900,00	-1.146.800,00
Ergebnis Berichtszeitraum	197.211,43	611.805,86	-414.594,43	286.019,74	614.227,09	-328.207,35
Prognose Haushaltsjahr	619.100,00	1.730.100,00	-1.111.000,00	619.100,00	1.765.900,00	-1.146.800,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichtszeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	
Anzahl abgeschlossener Bebauungspläne	6	5	2	5	0	
Anzahl sanierungsrechtlicher Genehmigungen	320	350	180	350	0	
Anzahl Negativatteste	421	400	211	400	0	
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr):						
Produkt	51105 – Verkehrsplanung			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	69.2 Verkehrsplanung; Geert Böcker			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Erhöhung des Radverkehrsanteils am Gesamtverkehr auf 15 % bis 2020						
Leistungen: 5110501 Gesamtverkehrskonzept, Konzepte für Verkehrslenkung und -steuerung, Verkehrsanalyse, Verkehrsprognose, Nahverkehrsplanung 5110502 Planung von Verkehrsanlagen 5110503 Mitwirkung an räumlichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	200,00	487.100,00	-486.900,00	200,00	487.100,00	-486.900,00
Ergebnis Berichtszeitraum	314,60	135.975,76	-135.661,16	1.176,92	123.549,76	-122.372,84
Prognose Haushaltsjahr	314,60	487.100,00	-486.785,40	1.176,92	487.100,00	-485.923,08
Abweichung Ansatz - Prognose	114,60	0	114,60	976,92	0	976,92
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	
Radverkehrsanteil in % (für die Jahre 2013, 2018) (Für 2014 ist keine Erhebung des Radverkehrsanteils vorgesehen. Die Ergebnisse aus der Erhebung 2013 werden voraussichtlich im Oktober 2014 vorliegen.)						
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇒ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr):						
Produkt	54601 - Parkeinrichtungen			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	69.3 Entwurf, Neubau, Unterhaltung, Straßenverwaltung; Carsten Bierstedt		Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014			
Ziele: - Einnahme der Parkgebühren, Unterhaltung der Parkscheinautomaten, Neuerrichtung verschlissener Parkscheinautomaten, Errichtung von Parkscheinautomaten in neu ausgewiesenen Bewohnerparkzonen						
Leistungen: 5460101 Parkeinrichtungen 5460102 Aufstellung und Unterhaltung von Parkscheinautomaten						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	812.000,00	258.600,00	553.400,00	812.000,00	258.600,00	553.400,00
Ergebnis Berichtszeitraum	348.508,87	104.562,01	243.946,86	128.631,93	126.753,89	1.878,04
Prognose Haushaltsjahr	812.000,00	258.600,00	553.400,00	812.000,00	258.600,00	553.400,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Höhe der Erträge aus öffentlichen Parkplätzen		984.286,14	812.000	206.312,35	860.000	48.000
Kosten für die Unterhaltung von Parkautomaten (Kostenerstattung an NVS)		200.874,57	243.500	78.489,36	235.468	- 8.032
Gesamteinschätzung zur Prognose: /						
Begründungen für Abweichungen: /						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



* Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr):						
Produkt	54701 – ÖPNV				1	
Produktverantwortung/ Berichterstatter:	Dezernat III – Wirtschaft, Bauen, Ordnung; Dr. Wolfram Friedersdorff			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Sicherung der Qualität und der Akzeptanz des ÖPNV (attraktiver Fahrplan, gute Ausstattung und Pflege der Fahrzeuge und Anlagen, Berücksichtigung der Anforderungen für Mobilitätsbehinderte, Beschleunigung des ÖPNV durch die Bevorrechtigung an Ampelanlagen, Maßnahmen zur Erhöhung der subjektiven Sicherheit der Fahrgäste u.v.a.m.) - Einhaltung des Betriebskostenzuschusses						
Leistungen: 5470101 ÖPNV						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	1.600.000,00	5.000.000,00	-3.400.000,00	1.600.000,00	5.000.000,00	-3.400.000,00
Ergebnis Berichtszeitraum	666.567,20	2.082.614,60	-1.416.047,40	799.880,64	2.082.614,60	-1.282.733,96
Prognose Haushaltsjahr	1.600.000,00	5.000.000,00	-3.400.000,00	1.600.000,00	5.000.000,00	-3.400.000,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Fahrgäste pro Jahr	16.071.128		15.800.000	6.670.481	16.000.000	200.000
Fahrplankilometer	3.225.576		3.235.814	1.337.908	3.235.814	0
Betriebskostenzuschuss an die NVS GmbH in €	5.000.000		5.000.000	2.083.500	5.000.000	0
Zuschuss je Fahrgast in €	0,31		0,32	0,31	0,31	-0,01
Zuschuss je Fahrplankilometer in €	1,55		1,55	1,56	1,55	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr):						
Produkt	55101 – Öffentliche Grün- und Freiflächen				1	
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	Dezernat III – Wirtschaft, Bauen, Ordnung; Dr. Wolfram Friedersdorff			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Erreichung der in der Grünpflegekonzeption festgelegten Pflegestandards für die einzelnen Pflegeklassen entsprechend dem bereitgestellten Budget - Realisierung der notwendigen Baumpflegemaßnahmen zur Einhaltung der Verkehrssicherheit sowie für eine optimale Habitusbildung gesunder und attraktiver Straßenbäume entsprechend dem bereitgestellten Budget						
Leistungen: 5510101 Öffentliche Grün- und Freiflächen						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0,00	3.572.100,00	-3.572.100,00	0,00	3.572.100,00	-3.572.100,00
Ergebnis Berichtszeitraum	129,40	1.508.675,38	-1.508.545,98	310,56	1.488.367,05	-1.488.056,49
Prognose Haushaltsjahr	129,40	3.572.100,00	-3.571.970,60	310,56	3.572.100,00	-3.571.789,44
Abweichung Ansatz - Prognose	-129,40	0	-129,40	-310,56	0	-310,56
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Bewirtschaftete Fläche (mit Wald) in m²	6.765.817		6.765.817	6.765.817	6.765.817	0
Bewirtschaftete Fläche (ohne Wald) in m²	1.945.817		1.945.817	1.945.817	1.945.817	0
Kosten je m² bewirtschaftete Fläche (mit Wald) in € (Diese Kennzahl wird nur zum 31.12. erfasst.)						
Kosten je m² bewirtschaftete Fläche (ohne Wald) in € (Diese Kennzahl wird nur zum 31.12. erfasst.)						
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	





¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 11 (Wirtschaft und Liegenschaften):						
Produkt	57101 – Kommunale Wirtschaftsförderung					1
Produktverantwortung/ Berichterstatter:	60.2 Wirtschaftsförderung; Bernd Nottebaum			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Standortmarketing (Herausgabe von vier Newslettern, Durchführung von vier Präsentationen mit eigenem oder Gemeinschaftsstand) - Durchführung von 80 Unternehmensbesuchen und vier Branchengesprächen jährlich - Erzielung von Einnahmen durch Werbung auf kommunalen Grundstücken i.H.v. 150.000 € jährlich						
Leistungen: 5710101 Bestandspflege, Bestandsentwicklung, Citymanagement 5710102 Projektbezogene Begleitung von Unternehmensansiedlungen 5710103 Marketing, Akquisition, Wohnstandortvermarktung 5710104 Werbung auf kommunalen Grundstücken						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	156.000,00	619.200,00	-463.200,00	156.000,00	650.500,00	-494.500,00
Ergebnis Berichtszeitraum	64.392,05	228.106,24	-163.714,19	29.165,12	219.744,40	-190.579,28
Prognose Haushaltsjahr	156.000,00	656.300,00	-500.300,00	156.000,00	687.100,00	-531.700,00
Abweichung Ansatz – Prognose*	0,00	-37.100,00	37.100,00	0,00	-37.200,00	-37.200,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung		Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl Unternehmensbesuche		87	80	28	80	0
Anzahl Branchengespräche		4	4	0	4	0
Anzahl Präsentationen (eigener Stand, Gemeinschaftsstand)		4	4	3	4	0
Anzahl herausgegebener Newsletter		4	4	1	4	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Die Kündigung Mitgliedschaft Tourismusverband MV ist erst 2015 wirksam, deshalb Mehrausgaben i.H.v. 37.200€.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 11 (Wirtschaft und Liegenschaften):						
Produkt	57501 – Tourismusförderung			1		
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	60.2 Wirtschaftsförderung; Bernd Nottebaum			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Durchführung von zwei ECE-Ausstellungen jährlich - Realisierung von 10 Maßnahmen aus dem Tourismusentwicklungskonzept (TEK) - Öffnung der Tourist-Information an 360 Tagen / Jahr - Aussendung von 10 überregionalen Pressemitteilungen / Jahr						
Leistungen: 5750101 Tourismusförderung (einschl. Wassertourismus) 5750102 Stadtmarketing						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	300.000,00	669.200,00	-369.200,00	300.000,00	674.300,00	-374.300,00
Ergebnis Berichtszeitraum	300.000,00	441.542,70	-141.542,70	300.000,00	441.961,58	-141.961,58
Prognose Haushaltsjahr	300.000,00	669.200,00	-369.200,00	300.000,00	674.300,00	-374.300,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts-vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts-zeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl Präsentationen (eigener Stand, Gemeinschaftsstand)	11		10	9	10	0
Anzahl der Übernachtungen	352.330		353.500	50.451 per Mrz	353.500	0
Anzahl der ECE-Ausstellungen	2		2	0	2	0
Anzahl umgesetzter Maßnahmen TEK	10		10	7	10	0
Anzahl jährl. Öffnungstage Tourist-Information	-		360	151	362*	2
Anzahl ausgesendeter überregionaler Pressemitteilungen	-		10	5	10	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
* genauere Zahl (neue Plankennzahl da lediglich drei Schließtage im Jahr: 1.1., 25. und 26.12.)						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 12 (Umwelt):						
Produkt	51106 – Umweltschutzplanung					1
Produktverantwortung/ Berichtersteller:	36.1 Technischer Umweltschutz, Untere Wasserbehörde und Altlasten; Harald Böhme			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Erstellung Klimaschutzkonzept und Initialisierung der Umsetzung von Maßnahmen zum Klimaschutz - Umweltschonende, nachhaltige Planungen - Schutzgutbetrachtung bei allen Planungen und Bauvorhaben (Vorsorge zum Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen, Luft, Wasser, Boden vor einwirkenden Schadstoffen, Luftverunreinigungen, Geräuschen, Erschütterungen u.ä. schädlichen Umwelteinwirkungen)						
Leistungen: 5110601 Umweltschutzplanung						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	30.800,00	146.600,00	-115.800,00	30.800,00	149.600,00	-118.800,00
Ergebnis Berichtszeitraum	250,00	44.577,38	-44.327,38	250,00	45.128,85	-44.878,85
Prognose Haushaltsjahr	30.800,00	146.600,00	-115.800,00	30.800,00	149.600,00	-118.800,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushalts- vorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichts- zeitraumes *	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Anzahl der zu prüfenden Umweltberichte	7		10	2	7	-3
Anzahl der Stellungnahmen zu B-Plänen	84		70	30	84	+14
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Finanzen: Bisher gibt es keinen Anlass, die Prognose zu ändern.						
Begründungen für Abweichungen:.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



Angaben vom 30.04.2014

¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 14 (Wirtschaftliche Unternehmen):						
Produkt	26101 – Mecklenburgisches Staatstheater					1
Produktverantwortung/ Berichterstatter:	Dezernat I Allgemeine Verwaltung, Bürgerservice, Kultur; Angelika Gramkow			Berichtszeitraum: 01.01.-31.05.2014		
Ziele: - Nachfragegerechtes Angebot von Bühnenwerken aller Gattungen im Musik-, Tanz- und Sprechtheater sowie die Darbietung von Konzerten - Leuchtturmprojekt Schlossfestspiele als Touristische Marke sichern						
Leistungen: 2610101 – Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin gGmbH						
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	6.976.200,00	16.752.200,00	-9.776.000,00	6.976.200,00	16.752.200,00	-9.776.000,00
Ergebnis Berichtszeitraum	4.037.420,84	6.927.833,05	-2.890.412,21	4.037.420,84	6.927.833,05	-2.890.412,21
Prognose Haushaltsjahr	6.976.200,00	16.752.200,00	-9.776.000,00	6.976.200,00	16.752.200,00	-9.776.000,00
Abweichung Ansatz - Prognose	0	0	0	0	0	0
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsvorjahres		Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichtszeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose
Besucher/Besucherinnen (Anzahl)	194.347		185.134	60.884	185.134	0
Veranstaltungen (Anzahl)	805		958	408	958	0
Höhe des städtischen Zuschusses (€)	6.646.800		6.646.800	2.769.500	6.646.800	0
Zuschuss je Besucher/Besucherin (€)	34,20		35,90	45,49	35,90	0
Gesamteinschätzung zur Prognose:						
Begründungen für Abweichungen:						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen			Verantwortlich	Termin/WvVL	



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ↓ Zielerreichung unmöglich.